

Journal.

Offizielles Mitteilungsblatt der Kassenärztlichen Vereinigung Mecklenburg-Vorpommern



LANDARZTQUOTE

Auswahlgespräche in der KVMV
für das Wintersemester 2022/23

NIEDERLASSEN IN M-V

Hausärztliche Internisten in Güstrow:
Dr. Thom Rudolph und Antje Rudolph

Sehr geehrte Damen und Herren,



Foto: KVMV/Schrubbe

die Wahl zur Vertreterversammlung (VV) der Kassenärztlichen Vereinigung M-V (KVMV) 2023 bis 2028 ist abgeschlossen. Auch die neue VV wird sich mit komplexen und stetig ändernden Regelungen der ambulanten Versorgung auseinandersetzen, die selbst für erfahrene Vertragsärzte und -psychotherapeuten kaum noch zu überblicken sind.

Es hat sich von Seiten des Gesetzgebers eine Kontroll- und Missbrauchskultur gegenüber der Vertragsärzteschaft verstetigt. Dies ist

auch einer der Punkte, der den Niederlassungswillen des ärztlichen Nachwuchses bremst.

Um etwaige Vorbehalte gegen eine ambulante Tätigkeit auszuräumen bzw. Orientierung und nicht selten auch Entscheidungshilfe zu geben, bietet die KVMV eine umfassende Niederlassungsberatung an. Das Angebot schließt auch die Beratung von Praxisabgebern, kommunalen Vertretern oder Projektplanern mit ein.

Aufgrund der Pandemie konnten die Beratungstermine in den letzten zwei Jahren nur telefonisch oder als Web-Konferenz durchgeführt werden. Mittlerweile finden Beratungen wieder vor Ort statt, und der persönliche Kontakt, für derartige Planungs- und Entscheidungsprozesse aus meiner Sicht unerlässlich, ist nun wieder möglich.

Teil dieses Beratungsangebotes ist es auch, den Ärzten und Therapeuten, die ihre ambulante Tätigkeit bereits aufgenommen haben, für ergänzende Fragen zu ihrer Niederlassung, wie Kooperationsformen, Vertretung oder Praxissitzverlegung, beratend zur Seite zu stehen oder auch einmal nach dem Sachstand und etwaigen Problemen zu fragen.

So sprach ich kürzlich mit einer Hausärztin, die sich vor einigen Monaten in einem ländlichen Bereich in Einzelpraxis niedergelassen hat. Sie berichtete, ihren Praxisstart wie eine Achterbahnfahrt empfunden zu haben: Zu Beginn mache der Zuspruch erfahrener Kollegen Mut. Dann gehe es bergauf, mit großer Neugier, freudiger Erwartung, einigen Ängsten und vielen Unbekannten. Oben angekommen folge ein erster

Blick auf das, was kommen mag, und schon gehe es wieder hinab mit Links- und Rechtskurven, die einen durchschütteln und glauben lassen, die Orientierung zu verlieren. Dank Sicherheitsbügel und stetigen Wartungsarbeiten – Metaphern für Betreuungs- und Fortbildungsangebote der KVMV – sei die Fahrt aber gut zu überstehen. Irgendwann gewöhne man sich an das Auf und Ab und genieße die Aussicht. Ist die Fahrt zu Ende, möchte man nicht mehr aussteigen und frage sich, warum man zu Beginn so zögerlich war.

Diese und viele mir ähnlich zugetragenen Erfahrungsberichte zeigen, wie Niederlassung gelingen kann. Seit diesem Jahr können sich interessierte Leserinnen und Leser anhand detaillierter Berichte über kürzlich erfolgte Niederlassungen im KV-Journal selbst ein Bild davon machen. Einige fühlen sich wahrscheinlich an ihren eigenen Praxisstart erinnert. Andere befinden sich womöglich noch in einer Anstellung, fühlen sich aber von den Erfahrungsberichten bestärkt, den Schritt in die eigene Niederlassung anzugehen.

Darüber hinaus bietet die KVMV beginnend ab Ende dieses Jahres Seminare für Praxisabgeber an. Dabei besteht die Möglichkeit, mit niederlassungswilligen Ärzten in Kontakt zu kommen und auch gern eigene Erfahrungen an die Jungärzte weiterzugeben.

Finanzielle Anreize, wie sie beispielsweise mit der Strukturfondsrichtlinie der KVMV und den Regelungen des Honorarverteilungsmaßstabs gesetzt werden, sind ein weiterer Aspekt für eine eigene Niederlassung, reichen allein jedoch nicht aus, um Ärzte langfristig an unser Bundesland, insbesondere an die ländlichen Regionen zu binden. Eine vertrauensvolle Partnerschaft der Ärzte und Therapeuten zu ihrer KV, die sich für sie mit Herz und Verstand stark macht, ist genauso von grundlegender Bedeutung wie das kollegiale Miteinander der Vertragsärzteschaft.

Ich wünsche Ihnen nun einen entspannten Sommer und viele schöne Erlebnisse mit guter Erholung!

Freundlich grüßt Sie
Ihr Steffen Kaulisch

**Steffen Kaulisch ist Hauptabteilungsleiter
Kassenärztliche Versorgung der KVMV.*



4

LANDARZTQUOTE

Erneut Auswahlgespräche für die Landarztquote M-V

6

NIEDERLASSEN IN M-V

Hausärztliche Internisten in Güstrow



- S. 4/5 LANDARZTQUOTE
Erneut Auswahlgespräche für die Landarztquote M-V
- S. 6/7 NIEDERLASSEN IN M-V
Hausärztliche Internisten in Güstrow
- ♦ Dr. Thom Rudolph und Antje Rudolph: Mehr Zeit für Patienten dank Digitalisierung
 - ♦ Niederlassen in M-V: Was erleben Ärztinnen und Ärzte?
- S. 8 VERTRETERVERSAMMLUNG M-V
- ♦ *Beratender Fachausschuss für angestellte Ärztinnen und Ärzte: Gremium für angestellte Ärzte und Psychotherapeuten in M-V*
- S. 9/10 KURZ UND KNAPP
- ♦ Zweitmeinung bei Eingriffen am Herzen
 - ♦ Verordnung medizinische Rehabilitation – neues Muster 61
 - ♦ Dr. Reinhard Wosniak: "Die Nacht der Ameisen"
 - ♦ Einladung zum Tag der Begegnung
- S. 11 ABRECHNUNG
EBM-Änderungen
- S. 12-15 ZULASSUNGEN UND ERMÄCHTIGUNGEN
- S. 16/17 ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN von Vertragsarztsitzen

- S. 18 PRAXISNACHFOLGE IN OFFENEN PLANUNGSBEREICHEN
für freierwerbende Hausarztstellen
- S. 19 AUSSCHREIBUNG
Dermatologischer Versorgungsauftrag in Neubrandenburg
- S. 19 IMPRESSUM
- S. 20 PERSONALIEN
- S. 21 FEUILLETON
Nosferatu – das Grauen kehrt zurück
- S. 22-25 VERANSTALTUNGEN
- S. 26/27 PRAXISSERVICE
Pflegestützpunkte in M-V
- S. 28 KVMV-VERANSTALTUNGEN
Fortbildungen und Seminare der KVMV für Ärzte und Psychotherapeuten 2022

Titel: Auswahlverfahren für die Landarztquote in der KVMV.
Foto: © KVMV/Kahl



Erneut Auswahlgespräche für die Landarztquote M-V

Von Steffen Kaulisch*

Am 11. Juni 2022 haben zum zweiten Mal die Auswahlgespräche zur Vergabe der Studienplätze im Rahmen der Landarztquote im Haus der Kassenärztlichen Vereinigung M-V (KVMV) stattgefunden. In diesem Jahr konnten sich 32 Bewerber über einen Studienplatz freuen.

Zum Auswahlverfahren für das Wintersemester 2022/23 waren 64 Bewerberinnen und Bewerber eingeladen, in standardisierten Assessments und Interviews ihre besondere Eignung für eine hausärztliche Tätigkeit auf dem Land unter Beweis zu stellen.

Dipl.-Med. Jutta Eckert, stellvertretende Vorstandsvorsitzende der KVMV und Fachärztin für Allgemeinmedizin, begrüßte auch in diesem Jahr die Teilnehmenden, für die mit einem Studienplatz über die Landarztquote M-V (LAQ) ein neuer und abwechslungsreicher Lebensabschnitt beginnen wird. Sie berichtete von ihren Erfahrungen als niedergelassene Hausärztin und den vielen Gestaltungsmöglichkeiten, die eine selbstständige freiberufliche Tätigkeit als Hausarzt in M-V mit sich bringt. Angesichts der weiterhin bestehenden Probleme bei der Nachbesetzung von Hausarztpraxen könne die Landarztquote langfristig zur Sicherstellung der hausärztlichen Versorgung in M-V beitragen, so Jutta Eckert.

KVMV vom Land mit Auswahlverfahren beauftragt

Die Studienplätze der Landarztquote werden nach einem komplexen Auswahlverfahren vergeben. Hierzu müssen sich die Bewerber über ein eigens von der KVMV entwickeltes Bewerberportal anmelden, das vom 1. bis 31. März dieses Jahres geöffnet war. In dieser Zeit gingen nahezu 140 Bewerbungen ein, von denen knapp 100 im Rahmen der Vorauswahl berücksichtigt werden konnten. Die Zahl der Bewerbungen war ca. 25 Prozent geringer als im vergangenen Jahr. Dies lässt sich damit erklären, dass zwischenzeitlich weitere Bundesländer eine Landarztquote eingeführt haben.

Bundesweit wurden bisher nur zwei Kassenärztliche Vereinigungen, sicherlich auch aufgrund deren Eigenbemühungen, vom zuständigen Landesministerium mit der Durchführung des Auswahlverfahrens beauftragt. Bemerkenswert ist, dass es sich dabei um die bisher einzigen Ost-KVen handelt, in deren Bereich eine Landarztquote eingeführt wurde: die KV Sachsen-Anhalt und die KV Mecklenburg-Vorpommern.

Ablauf des Auswahlverfahrens

Anhand gesetzlich definierter Kriterien trifft die KVMV eine Vorauswahl, bei der jeweils mit einer Gewichtung von 30 Prozent die Abiturdurchschnittsnote und gegebenenfalls das Ergebnis eines fachspezifischen Studierfähigkeitstests (TMS) eingehen. Etwaig absolvierte berufliche oder ehrenamtliche Tätigkeiten im Gesundheitswesen werden mit 40 Prozent berücksichtigt. Die Nachweise für die anrechenbaren Leistungen sind in geeigneter Form per Post an die KVMV zu übermitteln.

Von Gesetzes wegen dürfen nur innerhalb der einmonatigen Bewerbungsfrist etwaig fehlende oder formal unzureichende Unterlagen bei der KVMV nachgereicht werden. Daher werden die Unterlagen taggleich von den Mitarbeitern der KVMV geprüft und die Bewerber unverzüglich per E-Mail informiert, sollten Nachreichungen erforderlich sein. Für Rückfragen steht den Bewerbern ab Januar bis Ende April des jeweiligen Jahres auch die LAQ-Hotline der KVMV zur Verfügung. Häufigste Anlässe für Nachforderungen der KVMV waren fehlerhaft beglaubigte Zeugnisse und unzureichende Angaben über die Tätigkeiten im medizinisch-pflegerischen Bereich. Das Prüfverfahren wird erschwert, wenn Bewerbungen erst kurz vor Ablauf der Bewerbungsfrist eingehen.

In diesem Jahr wurden die Bewerber auf den vorderen 64 Ranglistenplätzen von der KVMV zu Auswahlgesprächen unter Federführung von erfahrenen Jurorinnen und Juroren eingeladen, die als Landärzte bereits heute in Regionen von M-V tätig sind, in denen sich die Bewerber zukünftig niederlassen sollen. Für die Auswahlprüfung, die für einen Teil der Bewerber am Vormittag, für den anderen Teil am Nachmittag stattfand, wurden die Bewerber auf vier Stationen aufgeteilt, die innerhalb von zwei Stunden zu absolvieren waren. Das Assessment besteht aus Verhaltensbeobachtungen, diagnostischen Testverfahren und standardisierten Interviews. Die Teilnehmer sollen ihre besondere Eignung für eine langfristige hausärztliche Tätigkeit in ländlichen Regionen belegen.



Organisationsteam der Auswahlgespräche für die Landarztquote 2022.

Foto: © Universitätsmedizin Rostock/Clemens Langer

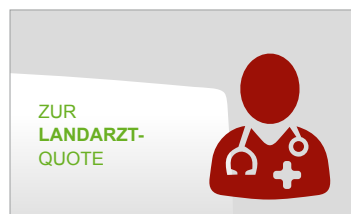
Das Ergebnis

Zur Auswahl der 32 Bewerber, die in diesem Jahr einen Studienplatz der Landarztquote erhalten, führt die KVMV die Listenplätze aus der Vorauswahl und aus den Auswahlgesprächen zusammen. Der Mittelwert bestimmt den Ranglistenplatz für die Endauswahl. Insgesamt stehen für die Landarztquote M-V landesweit 7,8 Prozent der jährlichen Studienplätze für Humanmedizin zur Verfügung. Im Wintersemester 2022/23 werden 15 Bewerber an der Universitätsmedizin Greifswald und 17 Bewerber an der Universitätsmedizin Rostock im Rahmen der Landarztquote ihr Humanmedizinstudium beginnen.

Alle Beteiligten wünschen den künftigen Medizinerinnen viel Erfolg für ihr Studium und die anschließende Facharztausbildung. Besonderer Dank gilt den Jurorinnen und Juroren für die intensive Mitwirkung und Gestaltung der Auswahlgespräche.

Informationen im Internet unter:

→ www.kvmv.de → Button: ZUR LANDARZTQUOTE



*Steffen Kaulisch ist Hauptabteilungsleiter
Kassenärztliche Versorgung der KVMV.



HAUSÄRZTLICHE INTERNISTEN IN GÜSTROW

Dr. Thom Rudolph und Antje Rudolph: Mehr Zeit für Patienten dank Digitalisierung

Von Grit Büttner*

Dr. med. Thom Rudolph und seine Frau Antje Rudolph, Fachärzte für Innere Medizin, sind seit Oktober 2021 gemeinsam in hausärztlicher Praxis in Güstrow niedergelassen. Für das Ehepaar sind kurze Wege und eine – weitgehend – digitalisierte Praxiskommunikation der Schlüssel zum Erfolg.



Antje und Thom Rudolph

Foto: KVMV/Büttner

Zeit – das ist ein Dauerthema in der neuen Praxis von Antje und Thom Rudolph. Zeit, die in erster Linie den Patienten zugutekommen soll statt der Bürokratie, wie sie sagen. Zeit, die am Ende des Tages auch für die Familie und die vierjährige Tochter bleibt.

Unbedingt gemeinsam wollten die beiden Internisten, heute 40 und 41 Jahre alt, in die Niederlassung gehen, um vor allem zusammen nahe der Ostsee zu „arbeiten, wo andere Urlaub machen“. Güstrow passe sehr gut in diese Vorstellung, meinen beide. Die Kleinstadt liegt mittendrin im idyllischen Mecklenburg – und braucht dringend mehr Hausärzte, wie dem Bedarfsplan für M-V zu entnehmen ist.

Thom Rudolph, in Schwerin geboren und aufgewachsen, ist im Nordosten der Bundesrepublik verwurzelt. Ebenso kennt er das Land aus der Vogelperspektive: Seit seiner Jugend steuert er Segel- und Motorflugzeuge. Mit der Zusatzweiterbildung zum „Fliegerarzt“ wird er künftig Eignungsuntersuchungen für Piloten durchführen.

Antje Rudolph, gebürtig aus Frankfurt/Oder, absolvierte ihr Wahltertial im Praktischen Jahr bei einer hausärztlichen Internistin in Wolgast. „Ich konnte frühzeitig im ambulanten Bereich ganz viele positive Erfahrungen sammeln“, sagt sie. Nach der Approbation im Dezember 2011 wechseln die beiden Nordlichter in die fachärztliche Ausbildung nach Kiel und später nach Rostock bzw.

Greifswald. Nach erfolgreicher Prüfung zum Internisten gehen die jungen Fachärzte zunächst in die Anstellung in Medizinischen Versorgungszentren (MVZ) in Teterow und Rostock. „Das MVZ, das war eigentlich ein Umweg“, schätzen sie heute ein. „Aber es bot einen sanften Übergang, ein Reinschnuppern in die ambulante Medizin – eine Art Testballon.“

„Der Großteil unserer hausärztlichen Patienten konsultiert uns mit internistischen Problemen“, betont Dr. Thom Rudolph. „Wir behandeln unsere Patientinnen und Patienten, vom Säugling bis zum Hundertjährigen, als Team, als Familie für Familien. Die gemeinsame Arbeit bringt Synergien, für uns und die Patienten mehr Sicherheiten, schafft Vertrauen, Zufriedenheit und macht vor allem Spaß“, sagt Antje Rudolph.

Geholfen hat den neuen Hausärzten, dass sie nicht bei „Null“ beginnen mussten, sondern eine Praxis mit weitgehend eingespieltem Team und bestehendem Patientenstamm übernehmen konnten. Drei Monate standen ihnen die Vorgänger, Dipl.-Med. Volker Göde und dessen Frau Sylvia, als Angestellte noch zur Seite. Zudem wissen sich die Rudolchs im „Netz der Kassenärztlichen Vereinigung M-V“ gut aufgehoben: individuell beraten, gefördert und finanziell unterstützt. „Im Urlaub 2021 spielten wir in einer Art Generalprobe alles durch, testeten die neue IT, die Praxisorganisation und sämtliche Abläufe. Einen besseren Start hätten wir uns nicht wünschen können!“

Besonderen Wert legen die Internisten auf eine effektive Praxis-Kommunikation, die sie inzwischen weitgehend digitalisiert haben: Neue Befunde werden sofort ins elektronische Praxisverwaltungssystem übernommen und die alten unübersichtlichen Patientenakteurten peu à peu eingepflegt, sodass die Papierakten künftig ausgedient haben, erklärt Dr. Rudolph. Absprachen der Ärzte mit den drei Mitarbeiterinnen via Praxis-Chat ersparten viel Lauferei. Dies lasse deutlich mehr Zeit für direkte Arzt-Patienten-Gespräche. „Und wir beraten uns gegenseitig, oft und gern“, sagt Antje Rudolph. Familie und Berufsausübungsgemeinschaft – das sind für die beiden neuen Hausärzte zwei Seiten derselben Medaille.



Der Wartebereich in der Praxis Rudolph in Güstrow.

Fotos: © KVMV/Büttner

Niederlassen in M-V: Was erleben Ärztinnen und Ärzte?

Fünf Fragen an: Dr. med. Thom Rudolph und Antje Rudolph, seit Oktober 2021 hausärztlich tätige Fachärzte für Innere Medizin in Berufsausübungsgemeinschaft in Güstrow

Was war der Anlass für die Niederlassung?

Der Wunsch, in den ambulanten Bereich zu wechseln, ist sukzessive gereift und war kein spontaner Entschluss. Die Aussicht, etwas selbstständig bewegen und mit den eigenen Anstrengungen viel Besseres im Sinne der Patienten auf die Beine stellen zu können, waren die führenden Motivationen.

Welche Unterstützung gab es?

Ohne die Unterstützung und den Zuspruch befreundeter Kollegen und der Familie wäre sicher alles sehr viel schwieriger gewesen. Uns waren der Praxisvorgänger, ein Facharzt für Allgemeinmedizin, und dessen Ehefrau sowie die fähigen KV-Mitarbeiter beim Einstieg in die eigene Niederlassung eine große Hilfe – dafür sind wir sehr dankbar!

Was war die größte Hürde?

Wir konnten uns nicht ins „gemachte Nest“ setzen, denn die übernommene Praxis war nicht gerade auf dem neuesten Stand der Technik und hatte einen sehr großen Investitionsstau. Kernaufgabe war (und ist es noch), die „Papierpraxis“ – mit Wäschekörben voller Karteikarten – vollständig zu digitalisieren.

Was würden Sie aus heutiger Sicht anders machen?

Den „Umweg“ über ein MVZ würden wir heute nicht mehr gehen. Mit dem starken Beistand der KV, einem wirklich verlässlichen Partner, kann der direkte Einstieg in den Praxisbetrieb tatsächlich sehr gut gelingen, sofern die fachlichen Qualifikationen und Anforderungen dafür erfüllt sind.

Was war die größte Überraschung zu Beginn?

Die Aufgeschlossenheit unserer Patienten! Viele wurden fast 30 Jahre von unserem Vorgänger hausärztlich betreut. Gerade die älteren waren froh, an derselben Adresse die gewohnte Anlaufstelle für medizinische Fragen und Probleme zu behalten. Es freut uns natürlich, dass dabei unser neues Praxiskonzept gut ankommt und funktioniert.



Der Standort: Güstrow (Landkreis Rostock)

Die Barlachstadt ist mit rund 30.000 Einwohnern die siebtgrößte Stadt in M-V. Güstrow ist die Kreisstadt des Landkreises Rostock und Sitz des Amtes Güstrow-Land mit 14 Gemeinden. Der Bildhauer, Graphiker und Dramatiker Ernst Barlach (1870-1938) lebte ab 1910 in der Residenzstadt, in der heute drei Museen an den bedeutenden Künstler der Moderne erinnern. ■

Im Internet: → www.guestrow.de

**Grit Büttner ist Leiterin der Abteilung KV-Medien und Kommunikation der KVMV.*

BERATENDER FACHAUSSCHUSS FÜR ANGESTELLTE ÄRZTINNEN UND ÄRZTE

Gremium für angestellte Ärzte und Psychotherapeuten in M-V

Von Dr. Sebastian Kleemann*

Der Fachausschuss für angestellte Ärzte und Psychotherapeuten besteht aus sieben Mitgliedern. Diese vertreten diverse Fachrichtungen in der Kassenärztlichen Vereinigung M-V (KVMV): Innere Medizin, Allgemeinmedizin, Strahlentherapie, Augenheilkunde, Gynäkologie sowie die hausärztlich tätigen Fachärzte.

Die Ausschussmitglieder sind in unterschiedlich großen Medizinischen Versorgungszentren (MVZ), in größeren Praxismgemeinschaften oder kleineren Praxen in Schwerin, Rostock, Bad Doberan, Greifswald und Ueckermünde angestellt.

Wie arbeitet der Fachausschuss?

Der Ausschuss trifft sich für gewöhnlich zweimal im Jahr. Während der Coronapandemie entfielen einige Treffen, später wurden auch Hybridveranstaltungen in Schwerin durchgeführt. Die digitale Variante wurde besonders von den weiter entfernt wohnenden Mitgliedern gern genutzt und ist auch aus umweltpolitischer Sicht ein Vorteil. Andererseits ist der persönliche Kontakt für bestimmte Fragen nicht zu unterschätzen.

Mit welchen Themen befasst sich der Ausschuss?

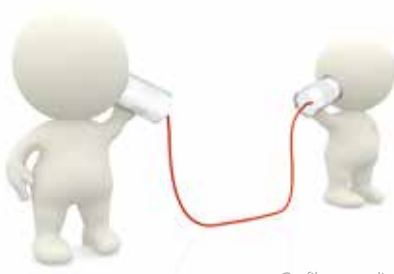
Thematisch wurden jeweils die aktuelle politische Lage und der Einfluss auf die KVMV unter besonderer Berücksichtigung der Bedürfnisse von angestellten Ärzten diskutiert. Hierunter fielen z.B. die Erhöhung der Sprechstunden von 20 auf 25 pro Woche sowie die Organisation der Termine durch die Terminservicestelle der KVMV.

Außerdem setzte sich das Gremium rege mit den Ergebnissen der Arbeit des Bereitschaftsdienstausschusses auseinander. Insbesondere wurden die Arbeitszeitregelungen für Bereitschaftsdienste im Hinblick auf die zeitlichen Begrenzungen für Arbeitnehmer im Unterschied zu selbstständigen Ärzten beraten. Auch wurden die Themenbereiche Telematik und Digitalisierung sowie die Entwicklung des Anteils der angestellten Ärzte in der KVMV und die sich daraus ergebenden Veränderungen in der Patientenversorgung verfolgt. Hier wurde besonders die Entwicklung des Anteils der in Teilzeit beschäftigten angestellten Ärzte mit ihren Chancen und Einschränkungen erörtert.

Weitere Themen waren auch die Wahrnehmung von Elternzeit durch angestellte und niedergelassene Ärzte sowie die Angebote der finanziellen und organisatorischen Förderung einer Niederlassung durch die KVMV. Auf Anregung des Ausschusses wurde die Option geschaffen, dass angestellte Ärzte aus dem niedergelassenen und stationären Bereich unter einer eigenen Betriebsstätten- bzw. Arztnummer die Möglichkeit zur Abrechnung von außerhalb ihrer Angestelltentätigkeit erbrachten Bereitschaftsdiensten erhalten.

Die Ausschussmitglieder freuen sich über Nachfragen und Anregungen zu Themen, die die angestellten Ärzte in M-V betreffen.

**Dr. med. Sebastian Kleemann ist Vorsitzender des Beratenden Fachausschusses für angestellte Ärztinnen und Ärzte der KVMV und in Rostock und Gelbensande als angestellter Facharzt für Innere Medizin hausärztlich tätig.*



Grafik: www.clipdealer.com

Informationen aus den
Fachabteilungen der KVMV

QUALITÄTSSICHERUNG

Zweitmeinung bei Eingriffen am Herzen

■ Der Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA), der den Anspruch von Versicherten auf eine ärztliche Zweitmeinung vor Herzkatheteruntersuchungen und Ablationen am Herzen regelt, ist am 31. Mai 2022 in Kraft getreten. Damit erweitert der G-BA seine Richtlinie zum Zweitmeinungsverfahren (Zm-RL) um einen siebten planbaren Eingriff.

Die Genehmigung, Zweitmeinungsleistungen bei bestimmten Eingriffen am Herzen abzurechnen, können Ärzte folgender Fachrichtungen bei der Kassenärztlichen Vereinigung M-V (KVMV) beantragen:

- ♦ Innere Medizin und Kardiologie,
- ♦ Innere Medizin mit Schwerpunkt Kardiologie,
- ♦ Pädiatrie mit Schwerpunkt Kinderkardiologie,
- ♦ Pädiatrie mit Schwerpunkt Kinder- und Jugendkardiologie.

Die Genehmigung wird erteilt, sofern die in der Zm-RL festgelegten Anforderungen an die besondere Qualifikation erfüllt sind.

Ein Zweitmeinungsanspruch besteht bereits bei Eingriffen:

- ♦ zur Amputation beim diabetischen Fußsyndrom,
- ♦ an Gaumen- oder Rachenmandeln,
- ♦ an der Wirbelsäule,
- ♦ bei einer Gebärmutterentfernung,
- ♦ bei Gelenkspiegelungen an der Schulter und
- ♦ bei Implantation einer Knieendoprothese.

Patientinnen und Patienten sind bei Indikationsstellung auf den Anspruch einer Zweitmeinung hinzuweisen. ■

❗ Für Fragen zu Antrag oder Genehmigung steht Manuela Ahrens aus dem Geschäftsbereich Qualitätssicherung unter Tel.: 0385.7431 378 oder E-Mail: mahrens@kvmv.de zur Verfügung.

ma

MEDIZINISCHE BERATUNG

Verordnung medizinische Rehabilitation – neues Muster 61

■ Zum **1. Juli 2022** ist ein geändertes Formular, das neue Muster 61, zur Verordnung von medizinischer Rehabilitation eingeführt worden, ältere Formulare verlieren ihre Gültigkeit. Ziel ist es, den Zugang zur Rehabilitation zu erleichtern.

Geriatrische Rehabilitation: Es wurde ein **neues Feld** im Abschnitt VIII „Zuweisungsempfehlung“ geschaffen. Damit ist es möglich, geriatrische Rehabilitation direkt auszuwählen. Der Zugang zu einer geriatrischen Rehabilitation erfolgt in Zukunft **ohne Genehmigung** durch die Krankenkasse, wenn folgende **Voraussetzungen** erfüllt sind:

- ♦ der Patient hat das 70. Lebensjahr vollendet
- ♦ Angabe von mindestens einer rehabilitationsbegründenden Diagnose „Funktionsdiagnose“
- ♦ Angabe von mindestens zwei geriatritypischen Diagnosen (z.B. Sturzneigung, Demenz)
- ♦ Angabe von mindestens zwei Funktionstests aus unterschiedlichen Schädigungsbereichen (Mobilität, Kognition, Schmerz, Herz-Lungenfunktion)

Sind o.g. Bedingungen nicht vollständig erfüllt, unterliegt die Verordnung einer medizinisch indizierten geriatrischen Reha weiterhin der Genehmigung durch die Krankenkasse. Ablehnungen müssen durch ein Gutachten des Medizinischen Dienstes gestützt werden.

Einwilligungserklärung zur Weiterleitung von Dokumenten: Ärzte und Psychotherapeuten sind zukünftig verpflichtet, Patienten über die Möglichkeit der Weiterleitung von Gutachten des Medizinischen Dienstes an den Arzt und von Leistungsentscheidungen der Krankenkasse an Dritte aufzuklären. Dies ist mit Unterschrift der Praxis auf dem neuen Formulareil E-Abschnitt VIII A zu bestätigen. Der Patient kann den Empfängerkreis der Leistungsentscheidungen auf dem Formular (VIII B) selbst festlegen.

Vergütung zusätzlicher Aufwand: Um dem zusätzlichen Aufwand der Beantragung gerecht zu werden, finden aktuell Verhandlungen zur Anpassung der Vergütung (GOP 01611) statt. ■

❗ Fragen beantwortet die Medizinische Beratung unter Tel.: 0385.7431 407 oder E-Mail: med-beratung@kvmv.de

mw

BUCHLESUNG POSTUM

Dr. Reinhard Wosniak: „Die Nacht der Ameisen“

■ Die Witwe von Dr. Reinhard Wosniak (1953-2020), Sabine Wosniak, lädt im August zu einer postumen Buchlesung aus dem letzten Werk ihres verstorbenen Mannes „Die Nacht der Ameisen“ in Rostock ein.

Dr. Wosniak war ab 1993 in der Kassenärztlichen Vereinigung M-V Schwerin tätig, von 1995 bis 2015 als Leiter des Geschäftsbereiches Qualitätssicherung.

Nach seiner Berufstätigkeit widmete er sich ganz dem Schreiben. Mit dem Buch „Die Nacht der Ameisen“ (ISBN: 978-3-946732-64-8) erschien 2020 der letzte Band seiner Trilogie „Die Villa“.

Termin: 19. August 2022 um 17.00 Uhr

Ort: Nikolaikirche Rostock ■

gb



Buchcover: © Spica Verlag

VERANSTALTUNG

Einladung zum Tag der Begegnung

■ Nach langer coronabedingter Pause von mehr als zwei Jahren soll wieder ein *Tag der Begegnung* der „Ärztessenoren“ der Kassenärztlichen Vereinigung M-V (KVMV) stattfinden. Ziel der Veranstaltung ist es, den ehemals an der vertragsärztlichen Versorgung beteiligten Ärzten und Psychotherapeuten die Möglichkeit zu gegeben, den Austausch untereinander zu pflegen und u.a. auch an der aktuellen berufspolitischen Entwicklung teilzuhaben. Vor diesem Hintergrund lädt der Vorstand der KVMV Sie herzlich ein!

Termin: 20. September 2022 um 14.00 Uhr

Ort: Kassenärztliche Vereinigung M-V,
Neumühler Str. 22, 19057 Schwerin

Programm:

- 14.00 Uhr Vorstand der KVMV: Grußworte und Bericht über aktuelle berufspolitische Entwicklungen
- 14.30 Uhr Dres. Edith und Joachim Framm, Prof. Dieter Schott:
Lesung aus der Romanbiographie, Teil1:
Gottlob Frege – Der Aristoteles aus Mecklenburg
- 15.00 Uhr Dr. Jödis Frommhold, Chefärztin der Abteilung für Atemwegserkrankungen und Allergien der MEDIAN Klinik Heiligendamm: *Long Covid*

Anschließend können bei Kaffee und Kuchen in der Cafeteria der KVMV Gespräche geführt werden.

Wir freuen uns sehr auf Sie! ■

❗ **Bitte um Anmeldung:** Aufgrund der begrenzten Zahl der Plätze wird um Anmeldung bei der KVMV gebeten unter Tel.: 0385.7431 205.

MR Dr. med. Heinz-Georg Sewcz und Oliver Kahl

EBM-Änderungen

Der Bewertungsausschuss (BA), der ergänzte BA sowie die Partner des Bundesmantelvertrages-Ärzte (BMV-Ä) und der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) haben folgende Beschlüsse gefasst:

Mit Wirkung ab 1. Januar 2022

- ♦ **Anpassung der Strukturzuschläge Psychotherapie:**
zur Berücksichtigung der Personalkosten bei der Bewertung psychotherapeutischer Leistungen hat der BA die Strukturzuschläge GOP 35571, 35572 und 35573 rückwirkend zum 1. Januar 2022 angehoben

Mit Wirkung ab 1. April 2022

- ♦ **Substitutionsbehandlung:**
Therapeutisches Gespräch je vollendete zehn Minuten nach GOP 01952 weiterhin bei Substitutionsgestützter Behandlung Opioidabhängiger mit Depotpräparat nach GOP 01953 berechnungsfähig, allerdings nur mit persönlichem Arzt-Patienten-Kontakt und höchstens viermal im Behandlungsfall

Mit Wirkung ab 1. Mai 2022

- ♦ **Digitale Gesundheitsanwendungen (DiGA):**
Vergütung ärztlicher/psychotherapeutischer Leistungen bei vorläufigen DiGA (GOP 86700); Erstverordnung vorläufiger DiGA durch Kinderärzte (GOP 86701)

Mit Wirkung ab 1. Juni 2022

- ♦ **Neues Zweitmeinungsverfahren:**
zur kathetergestützten elektrophysiologischen Herzkammeruntersuchung und Ablation am Herzen (GOP 01645G und GOP 88200G)
- ① Fragen zum Zweitmeinungsverfahren beantwortet Manuela Ahrens im Geschäftsbereich Qualitätssicherung, Tel.: 0385.7431 378, E-Mail: mahrens@kvmv.de
- ♦ **Nukleinsäurenachweis des Erregers Affenpocken:**
rückwirkend zum 1. Juni, befristet bis 30. September 2022: Nukleinsäurenachweis des Erregers der Affenpocken (Pseudo-GOP 88740, 19,90 Euro); höchstens dreimal im Behandlungsfall ausschließlich durch Fachärzte für Laboratoriumsmedizin bzw. Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie berechnungsfähig

Mit Wirkung ab 1. Juli 2022

- ♦ **Videosprechstunde im ärztlichen Bereitschaftsdienst:**
Notfallpauschalen GOP 01210 und 01212 bei ausschließlichem Videokontakt im BHF mit zehn Prozent Abschlag; Videosprechstunden dürfen nur die an der vertragsärztlichen Versorgung teilnehmenden Ärzte abrechnen, nicht aber Nichtvertragsärzte, Institute und Krankenhäuser.
- ♦ **Digitale Gesundheitsanwendung (DiGA) „Vivira“:**
Neue GOP 01472 für Verlaufskontrolle bei DiGA „Vivira“
- ♦ **Pränataldiagnostik:**
Aufnahme von zwei Beratungen (GOP 01789, 01790) und einer Laboruntersuchung (GOP 01870) zur nicht-invasiven Pränataldiagnostik zur Bestimmung des Risikos autosomaler Trisomien 13, 18 und 21 mittels NIPT

♦ Strahlentherapie:

Zuschläge zur Hochvolttherapie im Abschnitt 25.3.2 in die jeweilige Grundleistung überführt (GOP 25318 in die GOP 25316; GOP 25325, 25326, 25327 in die GOP 25321); Anpassungen der Bewertungen der Grundleistungen und der verbliebenen Zuschläge einschließlich Bestrahlungsplanungsleistungen

♦ Immuntherapie:

Neue Leistung orale Immuntherapie bei Kindern und Jugendlichen mit Erdnussallergie (GOP 30133, 30134)

♦ Nukleinsäurenachweis des beta-Coronavirus SARS-CoV-2: Absenkung Laborvergütung (GOP 32816)

♦ Nukleinsäurenachweise HPV:

Anhebung Vergütung für Nachweis präventiv (GOP 01763, 01767, 01769) und kurativ (GOP 32819)

♦ Weiterentwicklung mikrobiologische Diagnostik:

insbesondere nukleinsäurebasierte Erregernachweise zur Diagnostik von Infektionen mit opportunistischen Erregern z.B. unter einer immunmodulatorischen Therapie;
Aufnahme: GOP 32584, 32683, 32701, 32702, 32777, 32800-32809, 32815, 32817, 32845-32847, 32851-32853;
Änderungen Leistungsbeschreibung/-inhalte bzw. Anmerkungen: GOP 01866, GOP 32480, 32584-32641, 32670, 32773, 32823-32825, 32827, 32830-32835, 32837, 32839 und 32842-32844;
Streichung: GOP 32481, 32826, 32829, 32836, 32838, 32841, 32855, 32856, 32857 und 32859;
zugleich Änderung Kennnummern zur Laborbudgetberechnung nach GOP 32004, 32005 und 32006;
Streichung: Pseudo-GOP 88741 in Anhang 4 des EBM (Verzeichnis nicht oder nicht mehr berechnungsfähiger Leistungen)

♦ In-vitro-diagnostische Leistungen, Reproduktionsmedizin, ISCN: Redaktionelle Änderungen

♦ Videosprechstunden:

Neue Begrenzungsregelungen für psychotherapeutische Leistungen im Kapitel 35 in Videosprechstunden

Mit Wirkung ab 1. Oktober 2022

♦ Weiterentwicklung mikrobiologische Diagnostik:

Streichung GOP 32703, Aufnahme in Anhang 4 des EBM

- ① Ausführliche Informationen im Internet unter: → www.kvmv.de
→ Mitglieder → Abrechnung
→ EBM-Änderungen



mg



Zulassungen und Ermächtigungen

Der Zulassungsausschuss beschließt über Zulassungen und Ermächtigungen zur Teilnahme an der vertragsärztlichen Versorgung. Weitere Auskünfte erteilt die Abteilung Sicherstellung der KVMV, Tel.: 0385.7431 368/369.

BAD DOBERAN

Widerruf der Anstellung

dr. med. Anne Fromhold-Treu, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Tessin, zur Anstellung von Dipl.-Med. Heidrun Fromhold-Treu als hausärztliche Internistin in ihrer Praxis, ab 16. Juni 2022.

Genehmigung der Anstellung

Dr. med. Gabriele Kraatz, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Kühlungsborn, zur Anstellung von Katja Marwede als Fachärztin für Allgemeinmedizin in ihrer Praxis, ab 1. April 2022.

Praxisarztverlegung

Wiebke Dierks, Fachärztin für Allgemeinmedizin, nach 18196 Dummerstorf, Schmiedeweg 9b, ab 1. Januar 2022.

Widerruf der partiellen Teilnahme

Dipl.-Med. Heidrun Fromhold-Treu, angestellt als hausärztliche Internistin bei dr. med. Anne Fromhold-Treu in Tessin, für Leistungen nach den EBM-Nummern 13400 bis 13402, 13421 bis 13423, 40160, 40160M und 40160F, ab 16. Juni 2022.

Genehmigung der partiellen Teilnahme

Amine El-Omari, hausärztlicher Internist in Kritzmow, für die sonographischen Anwendungsbereiche:

- 20.6 Duplexverfahren – extrakranielle hirnversorgende Gefäße,
 - 20.8 Duplexverfahren – extremitätenver- und entsorgende Gefäße,
- bis 30. Juni 2024.

Ermächtigung

Dr. med. Bijan Zende Zartoshti, Chefarzt der Abteilung für Innere Medizin am Sana Krankenhaus Bad Doberan, ist für radiologische Leistungen über die Aufnahme der Brustorgane in zwei Ebenen gemäß EBM-Nummer 34241 ermächtigt. Im Rahmen der Ermächtigung ist eine Überweisungsbescheinigung gewährt, bis 30. September 2023.

DEMMIN

Ende der Zulassung

Dipl.-Med. Klaus Bärwald, Facharzt für Allgemeinmedizin in Demmin, ab 1. April 2022.

Genehmigung von Anstellungen

MVZ Demmin, zur Anstellung von Dr. med. Anke Rappen als Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin im MVZ, ab 1. April 2022;

Dr. med. Rebekka Preuß, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Loitz, zur Anstellung von Prof. Dr. med. Jean-François Chenot als Facharzt für Allgemeinmedizin in ihrer Praxis, ab 1. April 2022.

GREIFSWALD/OSTVORPOMMERN

Ende der Zulassung

Dr. med. Regina Bredow, Fachärztin für Augenheilkunde in Greifswald, ab 1. Juli 2022.

Änderung der Zulassung

Dr. med. Martin Küstner, Facharzt für Augenheilkunde mit vollem Versorgungsauftrag für Greifswald, ab 1. Juli 2022.

Die Zulassung hat erhalten

Curiates Medicare MVZ Greifswald, ab 1. April 2022.

Genehmigung von Anstellungen

Curiates Medicare MVZ Greifswald, zur Anstellung von Corina Lettnin als Fachärztin für Allgemeinmedizin und Dr. med. Annette Hohm als hausärztliche Internistin im MVZ, ab 1. April 2022;

Berufsausübungsgemeinschaft von Dr. med. Andrea Schindler, Fachärztin für Nuklearmedizin und für Innere Medizin/SP Endokrinologie, Dr. med. Holger Streckenbach, Facharzt für Nuklearmedizin und für Diagnostische Radiologie, Dr. med. Maike Bollmann, Fachärztin für Diagnostische Radiologie, in Greifswald, und Per-Olaf Behrndt, Facharzt für Radiologie in Wolgast, zur Anstellung von Dr. med. Eva Pickartz als Fachärztin für Innere Medizin in Greifswald, ab 24. März 2022.

Praxisarztverlegungen

Dr. med. Frank Richter, hausärztlicher Internist, nach 17406 Wolgast, Chausseestr. 46, ab 1. April 2022;

Timo Morgenroth, Facharzt für Allgemeinmedizin, und Dr. med. Annelie Morgenroth, angestellt als Fachärztin für Allgemeinmedizin, nach 17406 Usedom, Anklamer Str. 10, ab 1. April 2022.

Ermächtigungen

Lilit Aznavuryan, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe am AMEOS Klinikum Anklam, ist zur Durchführung und Planung der Geburtshilfe und das Durchführen von CTGs gemäß EBM-Nummern 01780 und 01786 sowie zur Ausführung und Abrechnung sonographischer Untersuchungen auf Überweisung von vertragsärztlich tätigen Fachärzten für Frauenheilkunde und Geburtshilfe ermächtigt, bis 30. Juni 2024;

Dr. med. Rebecca Keßler, Fachärztin für Radiologie am Institut für Diagnostische Radiologie und Neuroradiologie der Universitätsmedizin Greifswald, ist für die Erbringung von MRT Defäkographie (Becken) gemäß EBM-Nummern 34442, 34452, 24210, 24211, 24212 sowie 40110 und 40111 auf Überweisung von niedergelassenen Radiologen und Hausärzten ermächtigt, bis 31. Mai 2022;

Prof. Dr. med. Ulf Schminke, Facharzt für Neurologie an der Klinik und Poliklinik für Neurologie der Universitätsmedizin Greifswald, ist für diagnostische neurologische Leistungen sowie zur Behandlung bei neurologisch bedingten Störungen der Bewegungsabläufe auf Überweisung von niedergelassenen Fachärzten für Neurologie und Psychiatrie ermächtigt. Abrechenbar sind die EBM-Nummern 01321, 01600 bis 01602, 01622, 16220, 16231, 16233, 16322, 40120, 40122, 40124, 40126 und 40144, bis 31. Mai 2022.

GÜSTROW

Ende der Zulassung

KMG MVZ Mecklenburg-Vorpommern GmbH, ab 1. April 2022.

Widerruf der Anstellung

KMG MVZ Mecklenburg-Vorpommern, zur Anstellung von Dr. med. Anne Bogumil als Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe im MVZ, ab 1. April 2022.

Genehmigung von Anstellungen

KMG MVZ Luckenwalde, zur Anstellung von Dr. med. Anne Bogumil als Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe ausschließlich für die KV-übergreifende Nebenbetriebsstätte in Bützow, ab 1. April 2022;

Berufsausübungsgemeinschaft von Dr. med. Utz Fechner, Facharzt für Chirurgie/Unfallchirurgie/Traumatologie, und Dr. med. Oliver Wittig, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, in Güstrow, zur Anstellung von Dr. med. Herbert Raddatz als Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie nach Sonderbedarfskriterien in ihrer Praxis, ab 1. Juli 2022.

Ermächtigung

KMG MVZ Luckenwalde, als ärztlich geleitete Einrichtung, ist zum Betrieb einer KV-übergreifenden Nebenbetriebsstätte in 18246 Bützow, Langestr. 65 ermächtigt.

Die geplanten Sprechstunden in Bützow:

Montag: 08.00-12.00 Uhr
Dienstag: 08.00-12.00 Uhr, 14.00-16.00 Uhr
Mittwoch: 08.00-12.00 Uhr
Donnerstag: 09.00-12.00 Uhr, 14.00-18.00 Uhr
Freitag: 08.00-12.00 Uhr,
ab 1. April 2022.

Praxisstättverlegungen

Dr. med. Michael Ewald, Facharzt für Innere Medizin, nach 18273 Güstrow, Friedrich-Trendelenburg-Allee 1, ab 1. April 2022;

Dr. med. Ute Jahn, angestellt als Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie ausschließlich in der Nebenbetriebsstätte des MVZ Reutershagen, nach 18246 Bützow, Am Forsthof 3, ab 1. Januar 2023.

Änderung der Berufsausübungsgemeinschaft

überörtliche Berufsausübungsgemeinschaft (BAG) von Dr. med. Michael Ewald, Facharzt für Innere Medizin, und René Brinckmann, Facharzt für Innere Medizin/SP Kardiologie, in eine örtliche BAG in Güstrow, ab 1. April 2022.

Ermächtigung

Bert Burchett, Abteilung Chirurgie am DRK-Krankenhaus Teterow, ist zur Durchführung proktologischer Leistungen nach den EBM-Nummern 01321, 30600, 30601, 30610, 30611, 30712, 30740, 33042 und 33090 inklusive der erforderlichen Grundleistungen auf Überweisung von Vertragsärzten ermächtigt, bis 31. Mai 2024.

LUDWIGSLUST

Ende der Zulassung

KMG MVZ Mecklenburg-Vorpommern GmbH, ab 1. April 2022.

Widerruf von Anstellungen

Thomas Müller, Facharzt für Allgemeinchirurgie in Hagenow, zur Anstellung von Dr. med. Hans-Herbert Springer als Facharzt für Orthopädie in seiner Praxis, ab 1. November 2021;

KMG MVZ Mecklenburg-Vorpommern in Boizenburg, zur Anstellung von Sandra Ziemann als Fachärztin für Allgemeinmedizin im MVZ, ab 1. April 2022.

Genehmigung der Anstellung

KMG MVZ Luckenwalde, zur Anstellung von Sandra Ziemann als Fachärztin für Allgemeinmedizin ausschließlich in der KV-übergreifenden Nebenbetriebsstätte in Boizenburg, ab 1. April 2022.

Ermächtigung

KMG MVZ Luckenwalde, ist als ärztlich geleitete Einrichtung zum Betrieb einer KV-übergreifenden Nebenbetriebsstätte in 19258 Boizenburg, Reichenstr. 12-13 ermächtigt.

Die geplanten Sprechstunden in Boizenburg:

Montag: 08.00-12.00 Uhr
Dienstag: 08.00-12.00 Uhr, 15.00-18.00 Uhr
Mittwoch: 08.00-12.00 Uhr
Donnerstag: 08.00-12.00 Uhr, 15.00-17.00 Uhr
Freitag: 08.00-12.00 Uhr,
ab 1. April 2022.

MÜRITZ

Änderung von Zulassungen

Agneszka Rybczynska, Fachärztin für Neurologie mit dreiviertel Versorgungsauftrag, in 17192 Waren, Am Mühlenberg 8, ab 1. März 2022;

Dr. med. Torsten Helberg, Facharzt für Neurologie mit dreiviertel Versorgungsauftrag, in 17192 Waren, Am Mühlenberg 8, ab 1. März 2022;

Norbert Moca, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie mit hälftigem Versorgungsauftrag, in 17192 Waren, Am Mühlenberg 8, ab 1. April 2022.

NEUBRANDENBURG/ MECKLENBURG-STRELITZ

Ende von Zulassungen

Dipl.-Med. Otfried Ziesler, Facharzt für Diagnostische Radiologie in Neubrandenburg, ab 1. April 2022;

Dr. med. Frank Klein, Facharzt für Chirurgie/SP Gefäßchirurgie und Thoraxchirurgie nach Sonderbedarfskriterien in Neubrandenburg, ab 1. April 2022.

Änderung der Zulassung

Dr. med. René Kastrau, Facharzt für Chirurgie/Gefäßchirurgie mit vollem Versorgungsauftrag nach Sonderbedarfskriterien für Neubrandenburg, ab 1. April 2022.

Genehmigung von Anstellungen

Prof. Dr. med. Egon Werle, Facharzt für Laboratoriumsmedizin in Neubrandenburg, zur Anstellung von Dr. med. Boris Ostapowicz als Facharzt für Laboratoriumsmedizin in seiner Praxis, ab 15. März 2022;

Berufsausübungsgemeinschaft der Dres. med. Andrea Schindler, Fachärztin für Nuklearmedizin und für Innere Medizin/SP Endokrinologie, Holger Streckenbach, Facharzt für Nuklearmedizin und für Diagnostische Radiologie, Maïke Bollmann, Fachärztin für Diagnostische Radiologie, in Greifswald, und Per-Olaf Behrndt, Facharzt für Radiologie in Wolgast, zur Anstellung von Dipl.-Med. Otfried Ziesler als Facharzt für Diagnostische Radiologie ausschließlich in der Nebenbetriebsstätte in 17033 Neubrandenburg, An der Marienkirche 2, ab 1. April 2022;

Berufsausübungsgemeinschaft von Dr. med. Heike Bartsch, Fachärztin für Nuklearmedizin, und Dr. med. Julius Bartsch, Facharzt für Innere Medizin/SP Kardiologie, in Neubrandenburg, zur Anstellung von Dr. med. Friedhelm Bartsch als Facharzt für Innere Medizin in ihrer Praxis, ab 1. April 2022.

Widerruf der Berufsausübungsgemeinschaft

Dr. med. Frank Klein, Facharzt für Chirurgie/SP Gefäßchirurgie und Thoraxchirurgie, Dr. med. René Kastrau und Dr. med. Jürgen Raemisch, Fachärzte für Chirurgie/Gefäßchirurgie, in Neubrandenburg, ab 1. April 2022.

Genehmigung der Berufsausübungsgemeinschaft

Dr. med. René Kastrau und Dr. med. Jürgen Raemisch, Fachärzte für Chirurgie/Gefäßchirurgie in Neubrandenburg, ab 1. April 2022.

Praxisstättverlegung

Monique Salchow-Gille, hausärztliche Internistin, nach 17098 Friedland, Am Brink 25, ab 3. März 2022.

Ermächtigungen

Maja Milanova, Klinik für Kinderchirurgie und Kinderurologie am Dietrich-Bonhoeffer-Klinikum Neubrandenburg, ist für kinderchirurgische Leistungen inklusive der erforderlichen Grundleistungen auf Überweisung von niedergelassenen Fachärzten für Kinderchirurgie und von niedergelassenen Fachärzten für Kinder- und Jugendmedizin, die über eine Anerkennung als Kinderchirurg verfügen, sowie von Hausärzten ermächtigt. Ausgenommen sind Leistungen, die die Klinik gemäß §§ 115a und b sowie 116b SGB V erbringt, bis 31. März 2024;

Dipl.-Med. Andreas Kellner, Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin am Dietrich-Bonhoeffer-Klinikum Neubrandenburg, ist für schmerztherapeutische Leistungen auf Überweisung von vertragsärztlich tätigen anerkannten Schmerztherapeuten, Dialyseärzten und hinsichtlich onkologischer Schmerzpatienten auf Überweisung von Vertragsärzten sowie für die Abrechnung des Kapitels 30.7 des EBM ermächtigt, bis 30. Juni 2024;

Dr. med. Karin Beckmann, Frauenklinik am Dietrich-Bonhoeffer-Klinikum Neubrandenburg, ist für pränatale Leistungen gemäß EBM-Nummern 01773 bis 01775, für Fälle nach dem ICD 10 mit den Anfangsbuchstaben P und Q auf Überweisung von niedergelassenen Gynäkologen ermächtigt; die Fallzahlbegrenzung ist von 50 auf 75 Fälle im Quartal erhöht, bis 30. Juni 2024.

PARCHIM

Widerruf der Anstellung

MVZ Vorpommern GmbH Pasewalk, zur Anstellung von Dr. med. Anna Schweisfurth als hausärztliche Internistin ausschließlich in der Nebenbetriebsstätte in Parchim, ab 1. März 2022.

Widerruf der Ermächtigung

Dipl.-Med. Karsten Räther, Klinik für Chirurgie und Orthopädie am MediClin Krankenhaus am Crivitzer See in Crivitz, zur Teilnahme an der vertragsärztlichen Versorgung, ab 1. April 2022.

Ermächtigungen

Felicitas Wutzke, Fachärztin für Innere Medizin in der Klinik für Innere Medizin am MediClin Krankenhaus am Crivitzer See in Crivitz, ist für ambulante Ösophagogastroskopen auf Überweisung von Vertragsärzten ermächtigt. Abrechenbar sind die EBM-Nummern 13400 und 13402 inklusive der notwendigen Grundleistungen, bis 31. Mai 2022;

Dr. med. Obada Albakkour, Facharzt für Visceralchirurgie in der Klinik für Chirurgie und Orthopädie am MediClin Krankenhaus am Crivitzer See in Crivitz, ist für visceralchirurgische Leistungen auf Überweisung von Vertragsärzten ermächtigt, bis 31. Mai 2022;

Dr. med. Jan Sperling, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie in der Klinik für Chirurgie und Orthopädie am MediClin Krankenhaus am Crivitzer See in Crivitz, ist zur Durchführung einer traumatologischen/orthopädischen Sprechstunde ermächtigt, vom 1. April 2022 bis 31. Mai 2022.

ROSTOCK

Ende der Zulassung

Dr. med. Katrin Kleditzsch, Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin in Rostock, ab 1. April 2022.

Widerruf der Anstellung

Berufsausübungsgemeinschaft von Dr. med. Thomas Rosin und Gunnar Wenzel, Fachärzte für Diagnostische Radiologie in Rostock, zur Anstellung von Heike Pauls als Fachärztin für Diagnostische Radiologie in ihrer Praxis, ab 1. Mai 2022.

Genehmigung von Anstellungen

Dr. med. Sylke Graumüller, Fachärztin für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde in Rostock, zur Anstellung von Ulrike Raschke als Fachärztin für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde in ihrer Praxis, ab 24. März 2022;

Curiates Medicare MVZ Rostock Mitte, zur Anstellung von Dr. med. Katrin Kleditzsch, als Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin im MVZ, ab 1. April 2022;

Berufsausübungsgemeinschaft von Dr. med. Thomas Rosin und Gunnar Wenzel, Fachärzte für Diagnostische Radiologie in Rostock, zur Anstellung von Andreas Angeli als Facharzt für Radiologie in ihrer Praxis, ab 1. Mai 2022.

Widerruf der Ermächtigung

Prof. Dr. med. Hans-Christof Schober, Chefarzt der Klinik für Innere Medizin IV am Klinikum Südstadt Rostock, zur Teilnahme an der vertragsärztlichen Versorgung, ab 1. Mai 2022.

Ermächtigungen

Prof. Dr. med. Andreas Erbersdobler, Direktor des Instituts für Pathologie der Universitätsmedizin Rostock, ist ermächtigt für:

- Untersuchungen bei Nierenbiopsien auf Überweisung von niedergelassenen Nephrologen und Pathologen,
- Untersuchungen bei Beckenkammibiopsien auf Überweisung von niedergelassenen Onkologen und Pathologen,
- die konsiliarische Begutachtung im Rahmen des Fachgebietes Pathologie auf Überweisung von niedergelassenen Pathologen,
- die Durchführung histologischer Untersuchungen nach den EBM-Nummern 19310, 19312 bis 19314 und 19320 bis 19322 auf Überweisung von ermächtigten Ärzten und ermächtigten ärztlich geleiteten Einrichtungen der Universitätsmedizin Rostock,
- die Durchführung prädiktiver molekulargenetischer Untersuchungen am Archivmaterial des Instituts für Pathologie der Universitätsmedizin Rostock auf Antrag vertragsärztlich tätiger Onkologen oder Pneumologen, bis 30. Juni 2024;

Prof. Dr. med. Jan Patrick Roesner, ist für konventionelle radiologische Leistungen und allgemeine labormedizinische Leistungen des Kapitels 32.2 des EBM auf Überweisung von Ärzten der vertragsärztlichen Bereitschaftsdienstpraxis mit Standort Klinikum Südstadt Rostock ermächtigt, bis 31. März 2024;

Dr. med. Katharina Kasch, Fachärztin für Innere Medizin in der Klinik für Innere Medizin I am Klinikum Südstadt Rostock, ist für konsiliarärztliche Leistungen bei Patienten mit einem BMI > 35 auf Überweisung von Vertragsärzten ermächtigt. Bestandteil der Ermächtigung sind alle erforderlichen Begleitleistungen, bis 30. September 2023;

Dr. med. Ines Piel, Fachärztin für Anästhesiologie am Klinikum Südstadt Rostock, ist zur Betreuung der Bewohner des Hospizes am Klinikum Südstadt Rostock ermächtigt, bis 30. Juni 2024;

Dr. med. Fanny Borowitzka, Zentrum für Innere Medizin der Klinik II der Universitätsmedizin Rostock, ist für endosonographische Untersuchungen nach den EBM-Nummern 33042, 33043, 33090, 33092, 01510, 01511, 13400 und 40110 im Rahmen der konsiliarischen Betreuung zuzüglich der erforderlichen Begleitleistungen auf Überweisung von Vertragsärzten ermächtigt, bis 30. Juni 2024;

Dr. med. Robert Jäckel, Facharzt für Chirurgie im Klinikum Südstadt Rostock, ist für neurophysiologische Untersuchungen nach der EBM-Nummer 16322 auf Überweisung von Vertragsärzten ermächtigt, bis 30. Juni 2024.

RÜGEN

Ende von Zulassungen

Dr. med. Heidrun Marxsen, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Bergen auf Rügen, ab 1. April 2022;

Dr. med. Astrid Wedler, Fachärztin für Augenheilkunde in Bergen auf Rügen, ab 1. April 2022.

Die Zulassung hat erhalten

Sandy Baumgarten, Fachärztin für Allgemeinmedizin für Bergen auf Rügen, ab 1. April 2022.

Genehmigung der partiellen Teilnahme

Dr. med. Stefan Tomschin, hausärztlicher Internist in Binz, für duplexsonographische Untersuchungen der extracraniellen hirnversorgenden und extracranialen ver- und/oder -entsorgenden Gefäße, bis 30. Juni 2024.

Ermächtigung

Dr. med. Sebastian Kopshoff, Chefarzt der Frauenklinik am Sana-Krankenhaus Rügen, ist ermächtigt für:

- die Etablierung einer bereits DKG-zertifizierten Dysplasie-Sprechstunde,
- Lichen sclerosus-Spezial-Sprechstunde sowie
- gynäkologisch-geburtshilfliche Leistungen bei Problempatientinnen, auf Überweisung von niedergelassenen Fachärzten für Frauenheilkunde und Geburtshilfe. Ausgenommen sind Vorsorgeuntersuchungen. Abrechenbar sind die erforderlichen Grundleistungen sowie die EBM-Nummern 01320, 08340, 01765, 02300, 02301, 02310, 08332 bis 08334, 40110, 40111, 01602 und 33044. Eine Überweisungsbefugnis für histologische und labormedizinische Leistungen ist gewährt, bis 30. Juni 2024.

SCHWERIN/WISMAR/ NORDWESTMECKLENBURG

Änderung der Zulassung

Kerstin Laubinger, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe mit vollem Versorgungsauftrag für 23966 Wismar, ab 1. April 2022.

Die Zulassung haben erhalten

MVZ Augenzentrum Wismar GmbH, ab 1. April 2022;

Dr. med. Frauke Metzler, hausärztliche Internistin für Schwerin, ab 1. April 2022;

Dipl.-Psych. Winfried Schmidt, psychologischer Psychotherapeut mit hälftigem Versorgungsauftrag für Klütz, OT Arpschagen, ab 21. April 2022.

Widerruf von Anstellungen

Helios MVZ Schwerin, zur Anstellung von Matthias Krausbeck als Facharzt für Chirurgie im MVZ, ab 1. April 2022;

PD Dr. med. Karsten Wursthorn, Facharzt für Innere Medizin/SP Gastroenterologie in Schwerin, zur Anstellung von Dr. med. Frauke Metzler als hausärztliche Internistin ausschließlich in der Nebenbetriebsstätte in Schwerin, ab 1. April 2022.

Genehmigung der Anstellung

MVZ Augenzentrum Wismar, zur Anstellung von Dr. med. Hanka Schneider, Dr. med. Marion Beyer und Angela Timm als Fachärztinnen für Augenheilkunde im MVZ, ab 1. April 2022.

Widerruf der Berufsausübungsgemeinschaft

Dr. med. Hanka Schneider, Dr. med. Marion Beyer und Angela Timm, Fachärztinnen für Augenheilkunde in Wismar, ab 1. April 2022.

Genehmigung der Berufsausübungsgemeinschaft

Dr. med. Frauke Metzler, hausärztliche Internistin, und PD Dr. med. Karsten Wursthorn, Facharzt für Innere Medizin/SP Gastroenterologie, in Schwerin, ab 1. April 2022.

Ermächtigungen

Dr. med. Antje Bartels, Oberärztin der Neurologischen Klinik der Helios Kliniken Schwerin, ist für die therapeutische Anwendung von Botulinumtoxin nach den EBM-Nummern 01321, 01600 bis 01602, 16322, 16220 und 16222 auf Überweisung von niedergelassenen Fachärzten für Nervenheilkunde, HNO-Heilkunde, Augenheilkunde und Orthopädie und auf Überweisung von Hausärzten bei gesicherter und laufender Therapie ermächtigt. Die erforderlichen Begleitleistungen sind Bestandteil der Ermächtigung, eine Überweisungsbefugnis ist eingeräumt, bis 30. Juni 2024;

Frauenklinik am Sana HANSE-Klinikum Wismar, ist als ärztlich geleitete Einrichtung für Leistungen nach den EBM-Nummern 01780 und 01786 auf Überweisung von niedergelassenen Fachärzten für Frauenheilkunde und Geburtshilfe ermächtigt, bis 30. Juni 2024;

Christiane Severin, Frauenklinik der Helios Kliniken Schwerin, ist für die Diagnostik und Therapie urogynäkologischer Erkrankungen auf Überweisung von niedergelassenen Fachärzten für Frauenheilkunde und Geburtshilfe und Fachärzten für Urologie ermächtigt, bis 30. Juni 2024;

Prof. Dr. med. Stefan Zimny, Chefarzt der Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Endokrinologie/Diabetologie und Geriatrie der Helios Kliniken Schwerin, ist ermächtigt für:

- die Behandlung von Typ 1-Diabetikern mit Mikroangiopathien und diabetischen Hyperlipoproteinämien auf Überweisung von Vertragsärzten,
- die Behandlung von hereditären Fettstoffwechselstörungen auf Überweisung von Internisten und Vertragsärzten,
- die Behandlung von Insulinpumpenträgern auf Überweisung von Vertragsärzten,
- die Betreuung von Patienten nach isolierter Pankreastransplantation bzw. kombinierter Pankreastransplantation bei Diabetikern auf Überweisung von Vertragsärzten,
- die Diagnostik und Therapie endokrinologischer Krankheitsbilder auf Überweisung von Vertragsärzten,
- die Erbringung und Abrechnung der EBM-Nummern 33012 (Sonographie Schilddrüse), 33042 (Sonographie Abdomen und Niere), 02340 (Punktion) und 02100 (Infusion) auf Überweisung von Vertragsärzten, bis 30. Juni 2024;

Institut für Radiologie und Neuroradiologie der Helios Kliniken Schwerin, ist als ärztlich geleitete Einrichtung ermächtigt für:

- die taggleiche Durchführung von röntgendiagnostischen Leistungen (ausgenommen Angiographien, CT sowie MRT) auf Überweisung von ermächtigten Ärzten, ermächtigten ärztlich geleiteten Einrichtungen und der nephrologischen Fachambulanz der Helios Kliniken Schwerin,
- die Durchführung von Serienangiographien nach den EBM-Nummern 34283 bis 34287,
- die Durchführung von Phlebographien nach den EBM-Nummern 34294 bis 34296,
- für Leistungen nach den EBM-Nummern 34246 bis 34248, 34251, 34252, 34280, 34281 und 34260,
- die Durchführung von Knochendichtemessung mit Röntgenstrahlen (DEXA bzw. DPX), auf Überweisung von Vertragsärzten, ermächtigten Ärzten und ermächtigten ärztlich geleiteten Einrichtungen sowie
- für konventionelle radiologische Leistungen auf Überweisung von Ärzten der vertragsärztlichen Notdienstpraxis mit Standort Helios Kliniken Schwerin, bis 31. März 2024.

STRALSUND/NORDVORPOMMERN

Ruhen der Zulassung

Carsten Wendt, Facharzt für Allgemeinmedizin in Zingst, im Umfang eines viertel Versorgungsauftrages, vom 1. April 2022 bis 31. Dezember 2022.

Die Zulassung haben erhalten

Dr. med. univ. Florian Stockinger, Facharzt für Allgemeinmedizin für Klausdorf, ab 4. April 2022;

Dr. med. Tom G. Kirchner, Facharzt für Chirurgie/SP Visceralchirurgie für Zingst, ab 1. Juli 2022.

Widerruf von Anstellungen

Dr. med. Martin Fechner, Facharzt für Augenheilkunde in Stralsund, zur Anstellung von Claudia Deters als Fachärztin für Augenheilkunde in seiner Praxis, ab 1. April 2022;

Bodden-Kliniken MVZ II in Ribnitz-Damgarten, zur Anstellung von Dr. med. Dagmar Wolff als hausärztliche Internistin im MVZ, ab 1. Oktober 2022.

Änderung der Anstellung

MVZ Labor Limbach Vorpommern-Rügen, zur Anstellung von Dr. med. Arwed Hostmann als Facharzt für Laboratoriumsmedizin in der Nebenbetriebsstätte in 18435 Stralsund, Große Parower Str. 47-53 sowie den Nebenbetriebsstätten in 18439 Stralsund, Marienstr. 2-4 und in 17491 Greifswald, Ernst-Thälmann-Ring 66, ab 3. März 2022.

Genehmigung von Anstellungen

Bodden-Kliniken MVZ II in Ribnitz-Damgarten, zur Anstellung von Dr. med. Sabine König als hausärztliche Internistin im MVZ, ab 1. April 2022;

Dr. med. Martin Fechner, Facharzt für Augenheilkunde in Stralsund, zur Anstellung von Badr Hassouna als Facharzt für Augenheilkunde in seiner Praxis, ab 1. Mai 2022.

Der Zulassungsausschuss und der Berufungsausschuss weisen ausdrücklich darauf hin, dass die vorstehenden Beschlüsse noch der Rechtsmittelfrist unterliegen.

- ① Die Übersichten der aktuellen Ermächtigungen der Kassenärztliche Vereinigung M-V (KVMV), aufgeschlüsselt nach ehemaligen Landkreisen und kreisfreien Städten sowie nach Fachgebieten, sind auf den Internetseiten der KVMV zu finden unter:

→ www.kvmv.de → Mitglieder → Niederlassung und Anstellung → Ermächtigung → Erteilte Ermächtigungen – aktuelle Übersicht → [Zur Übersicht der erteilten Ermächtigungen](#)



Öffentliche Ausschreibungen

von Vertragsarztsitzen gem. § 103 Abs. 3 a und 4 SGB V

Die Kassenärztliche Vereinigung M-V schreibt auf Antrag folgende Vertragsarztsitze zur Übernahme durch einen Nachfolger aus, da es sich um für weitere Zulassungen **gesperzte Gebiete** handelt. Die Bewerbungsfrist für diese Ausschreibungen endet am **15. Juli 2022**.

Mittelbereich (MB) Planungsbereich (PB) Raumordnungsregion (ROR)	Fachrichtung Vertragsarzt (VA), Facharzt (FA), Psychotherapeut (PT)	Übergabetermin	Ausschreibungs-Nr.
--	---	----------------	--------------------

Hausärztliche Versorgung

Bergen auf Rügen (MB)	Hausarzt	1. Januar 2023	128/97/21
Demmin (MB)	Hausarzt	nächstmöglich	101/88/21
Greifswald (MB)	Hausarzt	nächstmöglich	67/92/22
	Hausarzt (½ VA-Sitz)	1. Januar 2023	70/92/22
Grimmen (MB)	Hausarzt	1. Februar 2023	56/97/21
	Hausarzt	1. April 2023	73/93/22
Schwerin (MB)	Hausarzt (¼ VA-Sitz*)	nächstmöglich	112/81/21
	Hausarzt	1. April 2023	78/81/22
Stralsund (MB)	Hausarzt	nächstmöglich	68/93/22
	Hausarzt	1. Januar 2023	102/93/21
Wismar (MB)	Hausarzt	nächstmöglich	131/94/21
	Hausarzt (¼ VA-Sitz*)	nächstmöglich	133/20/21
Wolgast (MB)	Hausarzt (Praxisanteil)	nächstmöglich	02/80/21
	Hausarzt	nächstmöglich	81/91/21
	Hausarzt	nächstmöglich	73/20/21
	Hausarzt (½ VA-Sitz)	nächstmöglich	108/91/21
	Hausarzt (½ VA-Sitz)	nächstmöglich	109/91/21

Allgemeine fachärztliche Versorgung

Greifswald/ Ostvorpommern (PB)	FA für HNO-Heilkunde	nächstmöglich	41/14/20
	FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten	1. Januar 2023	69/17/22
Güstrow (PB)	FA für HNO-Heilkunde	1. April 2023	60/14/22
Ludwigslust (PB)	FA für Chirurgie/Orthopädie (¼ VA-Sitz*)	1. Oktober 2022	79/45/22
	Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden.		
Müritz (PB)	FA für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	nächstmöglich	84/11/19
	Ärztliche Psychotherapie (½ VA-Sitz)	nächstmöglich	143/51/21

Neubrandenburg/ Mecklenburg-Strelitz (PB)	FA für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	1. Oktober 2022	44/11/22
	FA für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	1. Januar 2023	01/11/22
Parchim (PB)	FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten	nächstmöglich	31/16/22
	FA für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	1. Januar 2023	35/11/22
Rostock (PB)	Kinder- und Jugendmedizin (½ Praxisanteil)	nächstmöglich	08/23/22
	Kinder- und Jugendmedizin (½ Praxisanteil)	nächstmöglich	09/23/22
	Ärztliche Psychotherapie (½ VA-Sitz)	nächstmöglich	102/51/20
	FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten	1. Januar 2023	03/17/22
Schwerin/Wismar/ Nordwestmecklenburg (PB)	FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten	nächstmöglich	54/17/20/1
	FA für Kinder- und Jugendmedizin	nächstmöglich	72/24/21
	Psychologische Psychotherapie (½ PT-Sitz)	1. Januar 2023	76/70/22
	Psychotherapie (Psychotherapeut für Kinder und Jugendliche) (½ PT-Sitz)	1. Januar 2023	77/70/22
Stralsund/ Nordvorpommern (PB)	Ärztliche Psychotherapie (½ VA-Sitz)	nächstmöglich	44/51/21
	Psychologische Psychotherapie (½ PT-Sitz)	nächstmöglich	74/70/22
	Psychologische Psychotherapie (½ PT-Sitz)	nächstmöglich	75/69/22
Uecker-Randow (PB)	Psychotherapie (Psychotherapeut für Kinder und Jugendliche) (½ PT-Sitz)	1. Oktober 2022	20/69/22

Spezialisierte fachärztliche Versorgung

Westmecklenburg (ROR)	FA für Innere Medizin/Kardiologie (½ Praxisanteil)	nächstmöglich	80/19/22
Mittleres Mecklenburg/ Rostock (ROR)	FA für Anästhesiologie und Intensivmedizin (½ Praxisanteil)	1. Oktober 2022	81/01/22

Ausschreibungen erfolgen zunächst anonym. Bewerbungen sind unter Angabe der Ausschreibungsnummer an die Kassenärztliche Vereinigung M-V, Postfach 160145, 19091 Schwerin, zu richten. Bitte beachten Sie, dass bei unvollständig abgegebenen Bewerbungen die Ausschreibungsfrist **nicht** gewahrt ist.

Vollständige Bewerbungsunterlagen:

1. Antrag auf Zulassung, ggf. Antrag auf Anstellung;
2. Auszug aus dem Arztregister;
3. Nachweise über die seit der Eintragung in das Arztregister ausgeübten ärztlichen Tätigkeiten;
4. Lebenslauf;
5. Nachweis über die Beantragung eines Behördenführungszeugnisses nach § 30 (ggf. 30a) Abs. 5 BZRG.

*Auf einen ausgeschriebenen Versorgungsauftrag mit dem Faktor 0,25 können sich bewerben:

- ein Vertragsarzt/Psychotherapeut, welcher bereits mit dem Faktor 0,5 oder 0,75 zugelassen ist, zum Zwecke der Erhöhung des Versorgungsauftrages
- ein Vertragsarzt/Psychotherapeut oder ein MVZ zum Zwecke der Anstellung eines Arztes mit dem Faktor 0,25
- ein Vertragsarzt/Psychotherapeut oder ein MVZ zum Zwecke der Erhöhung des Beschäftigungsumfanges eines bereits angestellten Arztes

Es ist nicht möglich, eine Zulassung mit einem Viertel-Versorgungsauftrag zu beantragen.

① Zur besseren Orientierung sind Karten zu den verschiedenen Planungsbereichen auf den Internetseiten der KVMV zu finden unter: → www.kvmv.de → Mitglieder → Niederlassung und Anstellung → *Bedarfsplanung*



Praxisnachfolge in offenen Planungsbereichen

für freiwerdende Hausarztstellen

Die Kassenärztliche Vereinigung M-V macht auf freiwerdende Hausarztstellen aufmerksam. Eine Praxisübernahme durch eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger ohne eine förmliche Ausschreibung ist in den folgenden **offenen Planungsbereichen** möglich, da es sich um für weitere Zulassungen **offene Gebiete** handelt:

Mittelbereich (MB)	gewünschter Abgabetermin	Kenn-Nr.
Bergen auf Rügen	ab sofort	4735
	2022, ggf. 2023	4755
Demmin	ab sofort	0123
	ab sofort	4745
	1. April 2023	4776
Grevesmühlen	ab sofort	0114
	Juli 2023	4798
	1. Januar 2024	4770
Hagenow	ab sofort	4772
Ludwigslust	ab sofort	4779
Neubrandenburg Umland	nach Absprache	0008
	ab sofort	4729
	1. April 2023	4810
Neustrelitz	ab sofort	4600
Parchim	ab sofort	4702
	ab sofort	4769
Rostock Umland	nach Absprache	4807
Schwerin Umland	ab sofort	4716
Teterow	nach Absprache	4760
Waren	1. Juli 2023	4805
Wismar	Ende 2022/2023	4765

① Weitere Praxen zur Übernahme in offenen Planungsbereichen sind in der Praxisbörse auf den Internetseiten der Kassenärztlichen Vereinigung M-V zu finden unter:

→ www.kvmv.de → Button: **ZUR PRAXISBÖRSE** Hier sind detaillierte Informationen zu den Praxen eingestellt. Für weitere Fragen steht die Hauptabteilung Kassenärztliche Versorgung, Angela Radtke, unter Tel.: 0385.7431 363 oder E-Mail: aradtke@kvmv.de zur Verfügung.



Dermatologischer Versorgungsauftrag in Neubrandenburg – Förderung von 25.000 Euro möglich –

Der Landesausschuss der Ärzte und Krankenkassen M-V hat in seiner Sitzung am 15. November 2017 die Feststellung getroffen, dass für die Stadt Neubrandenburg ein zusätzlicher lokaler Versorgungsbedarf im Umfang eines ganzen Versorgungsauftrages in der Arztgruppe Hautärzte besteht.

Die Kassenärztliche Vereinigung M-V schreibt zur Sicherstellung der allgemeinen dermatologischen Versorgung in Neubrandenburg einen Vertragsarztsitz im Umfang eines vollen Versorgungsauftrages aus. Es ist eine finanzielle **Förderung von 25.000 Euro** möglich.

Förderungsanträge und Bewerbungen sind an die Kassenärztliche Vereinigung M-V, Abteilung Sicherstellung, Postfach 160145, 19091 Schwerin, zu richten. ■

IMPRESSUM

Journal der Kassenärztlichen Vereinigung M-V, ISSN 0942-2978, 31. Jahrgang, Heft Nr. 358, Juli 2022 **Herausgeber** Kassenärztliche Vereinigung M-V, Neumühler Str. 22, 19057 Schwerin, → www.kvmv.de **Redaktion** Abt. KV-Medien und Kommunikation, Grit Büttner (gb) (V.i.S.d.P.), Tel.: 0385.7431 209, Fax: 0385.7431 386, E-Mail: kv-medien@kvmv.de **Beirat** Dipl.-Med. Jutta Eckert, Dipl.-Med. Angelika von Schütz, Oliver Kahl **Satz und Gestaltung** Karen Obenauf **Beiträge** Manuela Ahrens (ma), Maren Gläser (mg), Eva Tille (ti), Dr. Marko Walkowiak (mw) **Titel** © KVMV/Kahl **Druck** Produktionsbüro TINUS, Kerstin Gerung, Großer Moor 34, 19055 Schwerin, → www.tinus-medien.de **Erscheinungsweise** monatlich **Bezugspreise** Einzelheft: 6 Euro, Jahresabonnement: 72 Euro. Für die Mitglieder der KVMV ist der Bezug durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten. Die Kündigungsfrist für Abonnements beträgt drei Monate. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für den Inhalt von Anzeigen sowie Angaben über Dosierungen und Applikationsformen in Beiträgen und Anzeigen kann von der Redaktion keine Gewähr übernommen werden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Veröffentlichungsgarantie übernommen. Nachdruck und Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Herausgebers (KVMV). Wenn aus Gründen der Lesbarkeit die männliche Form eines Wortes genutzt wird („der Arzt“), ist selbstverständlich auch die weibliche Form („die Ärztin“) gemeint. Alle Rechte vorbehalten. ■

Personalien

50. Geburtstag

- 2.7. PD Dr. med. Jan Patrick Roesner,
niedergelassener Arzt in Rostock;
- 16.7. Dr. med. Astrid Sauerschnig,
niedergelassene Ärztin in Lambrechts-
hagen;
- 20.7. Dipl.-Psych. Michaela Dreyer,
niedergelassene psychologische Psycho-
therapeutin in Ferdinandshof;
- 25.7. Dipl.-Psych. Isa Rönsch,
niedergelassene psychologische Psycho-
therapeutin in Penkun.

60. Geburtstag

- 4.7. Dr. rer. nat. Katharina Löschmann,
niedergelassene psychologische Psycho-
therapeutin in Bad Doberan;
- 9.7. Dipl.-Med. Thomas Buchner,
niedergelassener Arzt in Neustrelitz;
- 20.7. Dr. med. Astrid Ohlmann,
niedergelassene Ärztin in Grevesmühlen;
- 20.7. Gesine Drewniok,
ermächtigte Ärztin in Waren;
- 30.7. Dr. med. Marion Wille,
niedergelassene Ärztin in Jarmen;
- 31.7. Dipl.-Med. Roland Schulz,
ermächtigter Arzt in Waren.

65. Geburtstag

- 16.7. Dipl.-Med. Ulrike Lischke,
niedergelassene Ärztin in Heringsdorf;
- 21.7. Dipl.-Med. Ralf Bensch,
niedergelassener Arzt in Wittenburg;
- 22.7. Dipl.-Med. Roland Burghardt,
niedergelassener Arzt in Neubrandenburg;
- 24.7. Dipl.-Med. Martina Ulrich,
niedergelassene Ärztin in Pasewalk;
- 24.7. Dr. med. Helmut Hübner,
niedergelassener Arzt in Heringsdorf.

70. Geburtstag

- 26.7. Dipl.-Med. Eckhardt Fichelmann,
niedergelassener Arzt in Sternberg.

75. Geburtstag

- 29.7. Dr. med. Hans-Herbert Springer,
angestellter Arzt in Schwerin.

ti



Nosferatu – das Grauen kehrt zurück

Von Barbara Arndt*

Kamera läuft! Die „SOKO Wismar“ und viele Krimis vereinen in der mecklenburgischen Hansestadt regelmäßig Darsteller am Set. Wohl zum ersten Mal geschah dies 1921 bei Aufnahmen für den legendären „Nosferatu“-Film. Dieses Jubiläum wird im Sommer 2022 mit zahlreichen Events zelebriert.

Ein leichter Nebel gleitet auf sanften Wellen. Stille liegt über dem Hafen, in dem die „Wisborg“ festgemacht hat. Inmitten der Nacht schleicht von dort kommend eine dunkle Gestalt durchs Wassertor in die alte Stadt, unter dem Arm einen Sarg ... Diese Szenen würden heutzutage auf spannende Unterhaltung im Fernsehprogramm hoffen lassen. Doch weit gefehlt: Sie stammen aus einer längst vergangenen Zeit und gehören zur ersten Vampir-Verfilmung überhaupt, zu einem expressionistischen Format, welches das bis dahin ausschließlich genutzte Studio verlässt und im Freien gedreht wird. „Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens“ greift auf die Dracula-Story von Bram Stoker zurück und entführt die Zuschauer des grandiosen Stummfilms immer wieder an noch heute existente Schauplätze in der Hansestadt Wismar. Mit einem Blick vom Turm der St.-Marien-Kirche auf den Marktplatz und die „Wasserkunst“, einen historischen Trinkwasserbrunnen aus dem Jahr 1602, beginnt der im Juli 1921 gedrehte und 1922 uraufgeführte Filmklassiker. Weitere Sequenzen entstehen am Alten Hafen, am Wassertor sowie in den ehrwürdigen Höfen der Heiligen-Geist-Kirche und der St.-Georgen-Kirche.

Seinerzeit erschweren juristische Auseinandersetzungen über die Rechte an der ursprünglichen Geschichte die Arbeit des großen Regisseurs Friedrich Wilhelm Murnau. Der verändert kurzerhand einige Dinge. Personen und Orte erhalten beispielsweise neue Namen – der Kern der Story bleibt. Und die ist hinlänglich bekannt: Der Graf, nun namens Orlok, erwacht Nacht für Nacht und findet in einem Besucher auf seinem Schloss ein leichtes Opfer, um seinen Durst nach frischem Blut zu stillen. Eher zufällig gerät dessen junge Frau ins Blickfeld des Vampirs ... Das Grauen nimmt seinen Lauf. Die Geschichte auch, welche den blutrünstigen Vampir zur Reise ins fiktive Wisborg (und damit an die Drehorte in Wismar) veranlasst, um am Hals der schönen Ellen neues Elixier für das Dasein in der Dunkelwelt zu bekommen.

„Nosferatu“ ist eine der ersten Stop-Motion-Animationen in der Filmgeschichte und auch heute noch mehr als sehenswert. Der Grusel- und Horrorfaktor hat ein wenig von seiner damaligen Wirkung verloren, nicht aber der künstlerische Reiz.

Absolut empfehlenswert ist diesbezüglich eine Reihe von Veranstaltungen, die Wismar im Theater- und Kultursommer 2022 bereichern. So luden die Hanseaten



Zahlreiche Originalschauplätze der Murnau-Verfilmung können auch heute noch in Wismar besichtigt werden.

Foto: © Barbara Arndt

anlässlich des cinematographischen Jubiläums im Juni zu Kirchen kino mit Livemusik ein. Eine „Fledermausführung“ spricht eher kleine Besucher an. „Nosferatu – ein Drehtag des Grauens“ kommt – nach der Premiere im Vorjahr – als zweite Auflage des Bühnenwerks ab Juli im Kirchhof von St. Georgen zur Aufführung. Dabei begegnet das Publikum abermals den Filmhelden der damaligen Zeit, erlebt deren Eigenheiten und, in adaptierter Weise, das Making-off der Stummfilm-Ära. Das komödiengleiche Spektakel setzt den ersten Drehtag in Szene. Die Kamera läuft dabei, Bilder erscheinen auf einer Leinwand. Theater und Film verschmelzen zu einem neuen Kunstwerk, das voll von Anekdoten ist und liebenswert die Vergangenheit zurückholt.

Von Mitte August an überrascht eine geführte Inszenierung mit Großfiguren in der Stadt. 101 Jahre nach den Dreharbeiten zu „Nosferatu – eine Symphonie des Grauens“ kehrt der Geist der Protagonisten zurück und wird zweifelsohne unzählige Besucher der ehrwürdigen Hafenstadt in ihren Bann ziehen. ■

❗ Im Internet:

→ www.wismar.de/Tourismus/100-Jahre-Nosferatu

*Barbara Arndt ist freiberufliche Journalistin in Schwerin.



Aufgrund der Covid-19-Pandemie ist es empfehlenswert, vorab beim Veranstalter nachzufragen, ob die Fortbildung wie angekündigt stattfindet.

 **Online-Veranstaltung**

Veranstaltungen der KVMV

→ Fortbildungen und Seminare der KVMV für Ärzte und Psychotherapeuten sind auf der letzten Umschlagseite dieser Journalausgabe zu finden.

Kurse der Ärztekammer M-V für MFA

22. August 2022 

Hygiene in der Arztpraxis (Grundlagen)

Hinweise: 8.30 bis 14.00 Uhr; Teilnahmebescheinigung; Gebühr: 60 Euro

23. und 24. September 2022 

Fachzertifikat Ambulantes Operieren

Hinweise: Voraussetzung: zweijährige Tätigkeit in einer ambulant operierenden Einrichtung als Arzthelferin/MFA (auch Auszubildende), Teilnahme an Basis- und Spezialisierungskurs; 8.30 bis 17.30 Uhr; Zertifikat (anrechenbar für Qualifikation zum Fachwirt); Gebühr: 180 Euro

17., 18. und 21. Oktober 2022 

Basiskurs Hygiene in der Arztpraxis

Themen: Hygienemanagement und Aufgaben des Hygienepersonals, gesetzliche Grundlagen, Erstellen und Aktualisieren von Hygieneplänen; Zertifikat; Gebühr: 200 Euro

19. und 20. Oktober 2022 

Spezialisierungskurs: Sachkenntnis gemäß § 4 Abs. 2 der Medizinproduktebetriebsverordnung

Hinweise: Voraussetzung: Teilnahme am Basiskurs; Zertifikat; Gebühr: 180 Euro

5. und 6. Dezember 2022 

Hygienebeauftragte in der Arztpraxis

Hinweise: Voraussetzung: Teilnahme am Basiskurs; Zertifikat; Gebühr: 180 Euro

Information: Ärztekammer M-V, Sylvie Kather, Referat Aus- und Weiterbildung MFA, Tel.: 0381.49280-25, Fax: 0381.49280-2900, E-Mail: fbmf@aeck-mv.de

Anmeldung: → www.aek-mv.de → Button: Fortbildung → Fortbildungen für MFA → Button: Klicken Sie hier ... Seminarportal ... ■

Regional

Schwerin – 5. bis 7. August 2022

21. Schweriner/ 25. Hamburger Balint-Tagung

Inhalt: Beispiele zum Verbessern der Arzt-Patienten-Beziehung, Sensibilisierung für die Bedeutung unbewusster Aspekte in der Beziehungsgestaltung und im Umgang mit Patienten; Balintgruppen dienen der Qualitätssicherung in der ärztlichen und therapeutischen Arbeit sowie der persönlichen Burnout-Prävention; zertifiziert von der ÄK MV

Veranstalter: Deutsche Balintgesellschaft mit der Carl-Friedrich-Flemming-Klinik Schwerin; Beginn: 5. August 16.30 Uhr; Ende: 7. August 13.00 Uhr

Ort: Carl-Friedrich-Flemming-Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Helios Kliniken Schwerin, Wismarsche Str. 393-397, 19049 Schwerin

Information: Angela Becker, Sekretariat, Tel.: 0385.520-3276, Fax: 0385.520-3414 ■

Anmeldung online:

→ www.balintgesellschaft.de → Tagungskalender

24. August 2022 

Onlineseminar des Kompetenzzentrums Allgemeinmedizin M-V

Thema: Chronische Wundversorgung und Versorgung von Wunden bei Palliativpatienten

Inhalt: Ursachen von chronischen Wunden, therapeutische Maßnahmen, Umgang und Verordnen von Wundauflagen bei chronischen und palliativen Wunden





Aufgrund der Covid-19-Pandemie ist es empfehlenswert, vorab beim Veranstalter nachzufragen, ob die Fortbildung wie angekündigt stattfindet.

 **Online-Veranstaltung**



Hinweise: per Zoom, max. 20 Teilnehmer, 14.30 bis 16.00 Uhr

Zielgruppe: Weiterbildungsärzte im Fach Allgemeinmedizin

Online-Anmeldung:

→ <https://kompetenzzentrum-allgemeinmedizin-mv.de/event/online-seminar-chronische-wundversorgung-und-versorgung-von-wunden-bei-palliativpatientinnen/>
oder per E-Mail: info@kwmv.de

Information: Kompetenzzentrum Weiterbildung Allgemeinmedizin M-V, Bettina Haase, Tel.: 0381.494 24 87, E-Mail: b.haase@kwmv.de

Internet:

→ www.kompetenzzentrum-allgemeinmedizin-mv.de ■

Kühlungsborn – 26. August 2022

6. Summer Sunset Meeting „Orthopädie crossover“

Inhalt: Amputationschirurgie, Gerontotraumatologie, Handchirurgie, invasive Schmerztherapie, Osteologie, Sportorthopädie, Wechselendoprothetik u.a.; 16.00 bis 21.00 Uhr, 5 Fortbildungspunkte

Leitung: Dr. med. Rüdiger Schulze, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie in Kühlungsborn

Ort: Hotel Polarstern, Ostseeallee 24, 18225 Kühlungsborn

Anmeldung bis 15. August 2022 per
E-Mail: ruediger.schulze@kliniksued-rostock.de

Information: → www.kliniksued-rostock.de/aktuelles/veranstaltungen ■

Rostock – 26. bis 28. August 2022

93. Jahrestagung der Norddeutschen Dermatologischen Gesellschaft

Inhalt: operative Dermatologie, Ultraschalldiagnostik, Immuntherapien, Dermatohistopathologie, leitlinien-gerechte Therapie bullöser Autoimmundermatosen, Update Phlebologie, generalisierte pustulöse Psoriasis, Lymphome u.a.; 21 Fortbildungspunkte sind bei der ÄK MV beantragt.

Ort: Kongresszentrum Yachthafenresidenz Hohe Düne, Am Yachthafen 1, 18119 Rostock-Warnemünde

Information/Anmeldung: CongressCompany Jaenisch (CCJ), Tel.: 0381.8003980, Fax: 0381.8003988, E-Mail: CCJ.Rostock@t-online.de

Internet: → www.bvdd.de → Service → Termine
→ ALLE TERMINE → Tagungen → 26. August ■

Rostock – 14. September 2022

31. Jahrestagung des Landesverbandes M-V der Kinder- und Jugendärzte

Leitung: Dr. med. Andreas Michel, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin in Greifswald; Steffen Büchner, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin in Güstrow

Ort: Klinikum Südstadt Rostock, Südring 81, 18059 Rostock

Information/Anmeldung: CongressCompany Jaenisch (CCJ), Tel.: 0381.8003980, Fax: 0381.8003988, E-Mail: CCJ.Rostock@t-online.de

Internet: → www.congresscompany-jaenisch.de ■

Demmin – 21. bis 23. September 2022

II. Demminer Aufbaukurs Sonographie

Inhalt: Abdomen/Retroperitoneum, Thorax (ohne Herz), Schilddrüse

Hinweise: Voraussetzung: absolvierter Basiskurs DEGUM; 21.9.: 9.00 bis ca. 18.45 Uhr; 22.9.: 9.30 bis 18.00 Uhr; 23.9.: 8.30 bis 17.00 Uhr; 25 Plätze; zertifiziert von DEGUM und ÄK MV; Gebühr: 390 Euro

Ort: Kreiskrankenhaus Demmin, Wollweberstr. 21, 17109 Demmin

Information/Anmeldung: Kreiskrankenhaus Demmin, Susan Thüne, Chefarztsekretariat Gastroenterologie, Tel.: 03998.438-5501, Fax: 03998.438-5319, E-Mail: susan.thuene@kkh-demmin.de ■



Aufgrund der Covid-19-Pandemie ist es empfehlenswert, vorab beim Veranstalter nachzufragen, ob die Fortbildung wie angekündigt stattfindet.

🌟 Online-Veranstaltung

Überregional

16. bis 18. September 2022 🌟

Live-Online-Seminar: Curriculum
Suchtmedizinische Grundversorgung (Modul 2)

Inhalt: Verbreitung, Ursachen, Behandlungsmöglichkeiten; Wirkungen und Pharmakologie von Suchtmitteln; Suchthilfesystem; Behandlung Suchtkranker in der ambulanten Praxis; Therapiekonzepte u.a.

Zielgruppe: Fachärzte für Allgemeinmedizin, Psychiatrie und Psychotherapie u.a.
9.30 bis 19.00 Uhr per Zoom; 30 Fortbildungspunkte

Information: Daniela Schünemeyer, Veranstaltungsmanagement, Tel.: 0511.220 666-0,
E-Mail: schuenemeyer@aim-akademie.info

Internet: → www.aim-suchtmedizin.de

Anmeldung:

→ www.aim-suchtmedizin.de → [Anmeldung](#) ■

Online-Fortbildung:
Bundeseinheitlicher Medikationsplan 🌟

Inhalt: Einführung, Struktur und Ausfüllen des Medikationsplans; Zuständigkeiten von Haus- und Fachärzten bzw. Apothekern; Lernerfolgskontrolle: Multiple-Choice-Fragen; 3 Fortbildungspunkte

Zielgruppe: niedergelassene Ärzte/Psychotherapeuten

Anmeldung: Fortbildungsportal der KBV (Zugangsdaten vergibt die KVMV):

→ www.kbv.de → Service → Service für die Praxis

→ Fortbildung → [Fortbildungsportal](#) ■

Online-Refresher-Kurs I: Qualifikation zur fachgebundenen genetischen Beratung 🌟

Zielgruppe: Fachärzte für Frauenheilkunde und Geburtshilfe sowie Fachärzte für Innere Medizin ab fünfjähriger fachärztlicher Tätigkeit

Inhalt: zytogenetische und molekulargenetische Methoden, Next Generation Sequencing (NIPT), Methoden der pränatalen Diagnostik, erblich bedingte Erkrankungen, molekulargenetische Techniken, genetische Beratung, gesetzliche Grundlagen und Richtlinien – Umsetzung Gendiagnostikgesetz, pränataler Ultraschall, Genetik

Hinweise: Online-Module für jeweils einen Monat einzeln oder en bloc; 20 Fragen zur Wissenskontrolle; 9 Fortbildungspunkte; Kosten gesamt: 195 Euro; fachlicher Träger: Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Institut für Humangenetik; Rechnung und Teilnehmerbescheinigung durch Ärztekammer S-H; Qualifikation ist bei der Ärztekammer M-V zu beantragen.

Information: Tel.: 04551.803 760,
E-Mail: jan.busch@aeksh.de

Anmeldung jeweils für den folgenden Monat:

→ <https://akis.aeksh.de/> ■

Online-Refresher-Kurs II: Qualifikation zur fachgebundenen genetischen Beratung 🌟

Zielgruppe: Fachärzte für Frauenheilkunde und Geburtshilfe sowie Innere Medizin ab fünfjähriger fachärztlicher Tätigkeit

Inhalt: 20 Fragen zur Wissenskontrolle; Kosten: 45 Euro

Hinweise: fachlicher Träger: Universitätsklinikum S-H, Institut für Humangenetik; Rechnung und Teilnehmerbescheinigung durch Ärztekammer S-H; Qualifikation ist bei der Ärztekammer M-V zu beantragen.

Information: Tel.: 04551. 803 760,
E-Mail: jan.busch@aeksh.de

Anmeldung jeweils für den folgenden Monat:

→ <https://akis.aeksh.de/> ■

Online-Fortbildung:
Medizinische Rehabilitation 🌟

Inhalt: Grundsätze der Verordnung von Maßnahmen zur medizinischen Rehabilitation

Zielgruppe: niedergelassene Ärzte, psychologische Psychotherapeuten, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten; Lernerfolgskontrolle: Multiple-Choice-Fragen; 3 Fortbildungspunkte

Anmeldung: Fortbildungsportal der KBV (Zugangsdaten vergibt die KVMV):

→ www.kbv.de → Service → Service für die Praxis

→ Fortbildung → [Fortbildungsportal](#) ■



Aufgrund der Covid-19-Pandemie ist es empfehlenswert, vorab beim Veranstalter nachzufragen, ob die Fortbildung wie angekündigt stattfindet.

*** Online-Veranstaltung**

Online-Fortbildung:

Prävention postoperativer Wundinfektionen *

Inhalt: Empfehlung der Kommission für Krankenhaus-hygiene und Infektionsprävention (KRINKO) beim Robert Koch-Institut mit dem Titel „Prävention postoperativer Wundinfektionen“ zu Regeln für chirurgische Eingriffe und nachfolgende Wundversorgung

Hinweise: Der Zugang zur Online-Fortbildung der KBV steht registrierten Ärzten kostenfrei auf den Internetseiten des Deutschen Ärzteblattes zur Verfügung; ca. 45 Minuten; Lernerfolgskontrolle; 2 Fortbildungspunkte

Anmeldung: → www.aerzteblatt.de/cme ■

Online-Fortbildung:

IT-Sicherheit in der Praxis *

Inhalt: Virenschutz, Datenschutz, sichere Kommunikationswege; Regelungen der IT-Sicherheitsrichtlinie (Hintergrund: Digitale-Versorgung-Gesetz); ca. 45 Minuten; Lernerfolgskontrolle: Multiple-Choice-Fragen; 2 Fortbildungspunkte

Anmeldung: Fortbildungsportal der KBV (Zugangsdaten vergibt die KVMV):

→ www.kbv.de → Service → Service für die Praxis

→ Fortbildung → [Fortbildungsportal](#) ■

Online-Fortbildungen:

Anwendung der Heilmittel-Richtlinie *

Heilmittel: Grundsätze und Rahmenbedingungen *

Inhalt: Verordnungen, z.B. Krankengymnastik, manuelle Lymphdrainage, Logopädie; Lernerfolgskontrolle: Multiple-Choice-Fragen; jeweils 3 Fortbildungspunkte

Anmeldung: Fortbildungsportal der KBV (Zugangsdaten vergibt die KVMV):

→ www.kbv.de → Service → Service für die Praxis

→ Fortbildung → [Fortbildungsportal](#) ■

ti

i Weitere Veranstaltungen sind auf den Internetseiten der Kassenärztlichen Vereinigung M-V zu finden unter:
 → www.kvmv.de → Mitglieder
 → Termine und Veranstaltungen
 → [Fortbildungsveranstaltungen](#)



Pflegestützpunkte in M-V

Beratungsstellen für Pflegebedürftige und Angehörige gibt es in M-V seit 2011 in Trägerschaft der Kommunen, Pflege- und Krankenkassen. Sie sind wichtige Informations- und Anlaufstellen bei allen Fragen rund um das Thema Pflege. Pflege- und Sozialberater geben hier kostenfrei, träger- und anbieterübergreifend Auskunft; sie begleiten Patienten bei individuellen Problemen z.B. im häuslichen Umfeld und koordinieren die für die Versorgung und Betreuung wesentlichen pflegerischen und sozialen Unterstützungsangebote. Pflegestützpunkte in M-V:

Kreisfreie Städte

Rostock

Standort Nord:

Warnowallee 30

Tel.: 0381.38115-07/08

E-Mail: pflegestuetzpunktNORD@rostock.de

Standort Süd:

Erich-Schlesinger-Str. 28

Tel.: 0381.38115-06/09

E-Mail: pflegestuetzpunktSUED@rostock.de

Schwerin

Am Packhof 2-6

Tel.: 0385.54521-20/21

E-Mail: pflegestuetzpunkt@schwerin.de

Neubrandenburg:

Woldegker Str. 6

Tel.: 0395.5708757-51/52

E-Mail: pflegestuetzpunkt-neubrandenburg@lk-seenplatte.de

Neustrelitz:

Elisabethstr. 6

Tel.: 03981.2376101/2629064

E-Mail: pflegestuetzpunkt-neustrelitz@lk-seenplatte.de

Waren:

Zum Amtsbrink 2

Tel.: 0395.5708723-31/32

E-Mail: pflegestuetzpunkt-waren@lk-seenplatte.de

Landkreise

Ludwigslust-Parchim

Ludwigslust:

Garnisonsstr. 1

Tel.: 03871.72250-93/94

E-Mail: pflegestuetzpunkt-ludwigslust@kreis-lup.de

Parchim:

Putlitzer Str. 25

Tel.: 03871.72250-91/92

E-Mail: pflegestuetzpunkt-parchim@kreis-lup.de

Mecklenburgische Seenplatte

Demmin:

Adolf-Pompe-Str. 23

Tel.: 0395.5708747-50/51

E-Mail: pflegestuetzpunkt-demmin@lk-seenplatte.de

Nordwestmecklenburg

Grevesmühlen:

Börzower Weg 3

Tel.: 03841.304050-80/81

E-Mail: pflegestuetzpunkt.gvm@nordwestmecklenburg.de

Sprechstunden Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr:

Gadebusch:

Ärztehaus Erich-Weinert-Str. 14

E-Mail: pflegestuetzpunkt.gvm@nordwestmecklenburg.de

Wismar:

Rostocker Str. 76

Tel.: 03841.304050-82/83

E-Mail: pflegestuetzpunkt.hwi@nordwestmecklenburg.de



Rostock (Landkreis)

Bad Doberan:

August-Bebel-Str. 3

Tel.: 03843.755504-25/26

E-Mail: pflegestuetzpunkt-bad-doberan@lkros.de

Güstrow:

Hageböcker Str. 19

Tel.: 03843.755504-20/21

E-Mail: pflegestuetzpunkt-guestrow@lkros.de

Vorpommern-Greifswald

Anklam:

Mühlenstr. 18b

Tel.: 03834.876025-10/11

E-Mail: pflegestuetzpunkt-anklam@kreis-vg.de

Greifswald:

Feldstr. 85a

Tel.: 03834.876025-14/15

E-Mail: pflegestuetzpunkt-greifswald@kreis-vg.de

Pasewalk:

An der Kürassierkaserne 9

Tel.: 03834.876025-12/13

E-Mail: pflegestuetzpunkt-pasewalk@kreis-vg.de

Vorpommern-Rügen

Bergen:

Gingster Chaussee 5a

Tel.: 03831.35718-03/04

E-Mail: pflegestuetzpunktBGN@lk-vr.de

Ribnitz-Damgarten:

Gänsestr. 2

Tel.: 03831.35718-07/08

E-Mail: pflegestuetzpunktRDG@lk-vr.de

Stralsund:

Carl-Heydemann-Ring 67

Tel.: 03831.35718-01/02

E-Mail: pflegestuetzpunktStralsund@lk-vr.de

Sprechstunden 9.00 bis 12.00 Uhr:

Grimmen:

Bahnhofstr. 12/13, Haus IV, Raum 402,

2. Mittwoch im Monat

E-Mail: pflegestuetzpunktStralsund@lk-vr.de

Informationen und Kontaktmöglichkeiten sind im Internet zu finden unter:

→ www.pflegestuetzpunktvmv.de



Fortbildungen und Seminare der KVMV für Ärzte und Psychotherapeuten 2022



Für Praxisgründer

Orientierung für die Niederlassung – Neugründung einer Praxis

31.8. und 1.9.2022 | Schwerin

Schwerpunkte: Honorar- und Abrechnungsfragen, genehmigungspflichtige Leistungen, Ordnungsmanagement, Aspekte der Praxisführung, Rechte und Pflichten als Vertragsarzt, Möglichkeiten zur Finanzierung einer Praxis, Informationen zur Praxissoftware und zum KV-SafeNet-Portal; 9.00 bis ca. 18.30 Uhr

Ort: KVMV, Neumühler Str. 22, 19057 Schwerin

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfälle, Diagnosen und Behandlung, Recht und Gesetz (Teil 1 und 2)

14.9. (Teil 1) und 28.9.2022 (Teil 2) | Schwerin

Schwerpunkte: allgemeinmedizinischer, kinderärztlicher, neurologischer und psychiatrischer Notfall, HNO-Notfall, ärztliche Leichenschau, Hinweise zum Umgang mit Gewaltopfern, palliativmedizinische und rechtliche Fragen, Abrechnung; 14.00 bis ca. 18.30 Uhr

Ort: KVMV, Neumühler Str. 22, 19057 Schwerin

Praxis-Update

30.11.2022 ✳

Thema in Vorbereitung

✳ Online-Fortbildung

Für Praxisabgeber und -gründer

Praxisabgabe und Praxisübernahme erfolgreich planen

7.12.2022 | Schwerin

Das Seminar soll Praxisabgeber und niederlassungswillige Ärzte zusammenführen.

Schwerpunkte: Praxisabgabe: Fristen, Anträge, Ausschreibung, Übergangsmodelle, Nachfolge u.a.; Praxisgründung: Niederlassungsmöglichkeiten, Zulassung, Bedarfsplanung, Förderung durch KVMV u.a.; 15.00 bis ca. 18.30 Uhr

Ort: KVMV, Neumühler Str. 22, 19057 Schwerin

📌 Weitere Informationen:

- www.kvmv.de → Mitglieder
- Termine und Veranstaltungen
- Fortbildungsveranstaltungen



Kontakt:

Abteilung Sicherstellung
E-Mail: fortbildung@kvmv.de
Tel.: 0385.7431 367
Fax: 0385.7431 453